

# AMTSBLATT

## der Gemeinde Klipphausen

www.klipphausen.de

Ausgabe 11/2015 · 30. Oktober 2015 · 4. Jahrgang



### Gerätehaus Sora eingeweiht und TSF-W übergeben



v.l.n.r. Wehrleiter Thielemann, Landrat Steinbach, Wehrleiter Schmidt, Bürgermeister Plichta aus Czajków, Pfarrer Rechenberg, Beigeordneter Schneider und Bürgermeister Mann



Frau Nitsche übergibt an Wehrleiter Philipp Schmidt eine alte Alarmierungsverordnung.

Am Freitag, dem 23. Oktober 2015, fand im Beisein von Landrat Arndt Steinbach, Bürgermeister Gerold Mann, Vertretern der Partnergemeinde Czajków aus Polen, Pfarrer Rechenberg und Kameradinnen und Kameraden der Ortswehren unserer Gemeinde sowie von Partnergemeinden die feierliche Einweihung des neuen Gerätehauses Sora und die Übergabe des neuen Einsatzfahrzeuges TSF-W an die Ortswehr Miltitz statt.

Bürgermeister Gerold Mann dankte allen am Bau beteiligten Planungsbüros und Baufirmen. Mit diesem Gerätehaus beginnt eine neue Zeitrechnung, die das in die Jahre gekommene alte Gerätehaus vergessen lässt. Das neue Gerätehaus ist

nach dem neusten Stand der Technik errichtet worden, wobei viele Ideen der Ortswehr Sora eingeflossen sind. Die Gesamtbaukosten für das Gerätehaus betragen 475.000 Euro. Der Freistaat Sachsen hat das Gerätehaus mit 235.000 Euro gefördert.

Mit der Übergabe des neuen Einsatzfahrzeuges TSF-W (IVECO) an die Ortswehr Miltitz konnte der alte einsatzschwache W 50 abgelöst werden. Nun haben alle Ortwehren der Gemeinde Klipphausen ein neues Einsatzfahrzeug. Das TSF-W hat 146.000 Euro gekostet und wurde vom Freistaat Sachsen mit 89.000 Euro gefördert.



**Amtliche Bekanntmachungen****Bereitschaftsdienst  
der Gemeinde Klipphausen**

mit den Ortsteilen Weistropf, Hühndorf, Kleinschönberg, Sachsdorf, Klipphausen, Sora, Lampersdorf, Lotzen, Röhrsdorf, Pinkowitz, Gauernitz, Constappel und Wildberg

035204/21 70  
**Trinkwasser:** 0151/14 828 280 oder 0151/14 828 281  
**Abwasser:** 0151/14 828 282 oder 0151/14 828 283  
**Straßenbeleuchtung:** 035204/ 792915 oder 792916  
*jeweils zu den Dienstzeiten*  
**Havariedienst:** 0171/7114183  
*außerhalb der Dienstzeiten*

**Bereitschaftsdienst für den Bereich Scharfenberg**

Telefon: 035204/2170  
*zu den Dienstzeiten*

**Havariedienst:**  
 Trinkwasser: 0173/5 74 88 92  
 Kommunalservice Brockwitz-Rödern  
*(werktags zw. 15:30–6:45 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen)*  
 Abwasser: 0171/7 11 41 83 Gemeinde Klipphausen

**Bereitschaftsdienst für den Bereich Triebischtal**

Trinkwasser: 03523/774120  
**Außerhalb der Dienstzeiten sowie sonn- und feiertags:** 0173/5748892  
 Abwasser: 0173/3724641  
 Abwasser Taubenheim und Ullendorf: 03521/760512

**Technischer Bereitschaftsdienst Tyczka Totalgaz**

Telefon: 08171/627466

**Fäkalienabfuhr Klipphausen**

Enno Fischer 0351/8 30 26 62

**Fäkalienabfuhr ehemals Triebischtal**

Abfuhr und Entsorgung OHG 03521/733849

**Bereitschaftsdienst der ENSO Energie Sachsen Ost GmbH Störungsnummer:**

Gas: 0351 50178880  
 Strom: 0351 50178881  
 Servicenummer: 0800 0320010 (kostenfrei)  
 e-Mail: service-netz@enso.de

**NOTRUF**

Polizei 110  
 Feuerwehr- und Rettungsdienst 112  
 Regionalleitstelle Dresden 0351/501210  
 Krankentransport 0351/19222  
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117  
 Polizeirevier Meißen: 03521/ 4720

**Sammeltermine:**

Restmüll 10. und 24. 11. 2015  
 Gelber Sack 10. und 24. 11. 2015  
 Blaue Tonne (240 l) 21. 11. 2015  
 Bioabfall 10. und 24. 11. 2015

Alle Informationen zu Sammelterminen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender. Die Wertstoffsäcke bitte frühestens erst am Vortag ab 18.00 Uhr bereitstellen. Der Gelbe Sack ist kein Restmüllbehälter.

**BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!****Öffnungszeiten der  
Gemeindeverwaltung Klipphausen und  
Außenstelle Röhrsdorf**

Montag 09.00 – 12.00 Uhr  
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
 Freitag 07.00 – 12.00 Uhr

**Außenstelle Burkhardswalde**

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr  
 Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

**Rufnummern Gemeindeverwaltung**

**Gemeindeverwaltung Klipphausen:** 035204 2170  
**Außenstelle Röhrsdorf:** 035204 792910  
**Außenstelle Bürgerbüro Burkhardswalde:** 035245 729001  
**Einwohnermeldeamt Klipphausen:** 035204 21720  
 Internet: www.klipphausen.de  
 e-Mail: gemeindeverwaltung@klipphausen.de

**Sprechzeiten Friedensrichterin Frau Fiebiger  
Friedensrichter Herr Richter**

**Dienstag, den 17.11.2015**, in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr in den Vereinsräumen in Klipphausen, Talstr. 3.

**Die Gemeinde Klipphausen begrüßt  
folgende neue Erdenbürger:**

Till Willy Buchmann	03.09.2015	Taubenheim
Marvin Münster	09.09.2015	Polenz
Selma Gergs	14.09.2015	Tanneberg
Emilia Wächter	15.09.2015	Scharfenberg
Philipp Sebastian Ohler	17.09.2015	Hühndorf
Hugo Ulbricht	29.09.2015	Weistropf

**Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Klipphausen  
erscheint am 1. Dezember 2015  
Redaktionsschluss: 19. November 2015**

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Klipphausen • Talstraße 3 • 01665 Klipphausen • Tel.: 035204 2170, Fax: 035204 21729 • [www.Klipphausen.de](http://www.Klipphausen.de), [Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de](mailto:Gemeindeverwaltung@Klipphausen.de) • **Verantwortlich:** für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerold Mann • für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen Unterzeichner, bzw. Vereine und sonstige Gemeinschaften **Gesamtherstellung, Anzeigen und Vertrieb:** RIEDEL – Verlag & Druck KG • Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100, Fax: 037208/876299, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de).  
 Es gilt die Anzeigenpreisliste 12/2012.  
**Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos zur Selbstabholung.  
**Auflage:** 5.000 Exemplare



## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, dem 03.11.2015, um 19.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstr. 3, 01665 Klipphausen, statt.

#### ■ Tagesordnung:

1. Eröffnung der Gemeinderatssitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Protokollkontrolle
3. Bürgerfragen
4. Anfragen und Informationen
5. Information zum Busersatz für die ehemalige Kursbuchstrecke 110 Meißen-Döbeln
6. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Klipphausen zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2017
7. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Coswig
8. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Ausbau der Rothschönberger Straße OT Groitzsch BA 3.1 – provisorische Umleitungsstraße
9. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Netzerweiterung Schmutzwasserentsorgung Groitzsch BA 1
10. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan „Industrie- und Gewerbegebiet Nossen-Süd“ und die 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Nossen
11. Allgemeine Bauangelegenheiten
12. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
13. Beratung und Beschlussfassung zur außerplanmäßigen Ausgabe Rückzahlung Fördermittel
14. Beratung über Änderung Straßennamen im Gemeindegebiet
15. Beratung und Beschlussfassung zur Verzichtserklärung Vorkaufsrechte

### ■ Einladung Sitzung Technischer Ausschuss

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Dienstag, dem 17.11.2015, um 19.00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Klipphausen statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Scharfenberg

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Scharfenberg findet am Dienstag, dem 10.11.2015, um 19.00 Uhr, im Schloss Scharfenberg statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Tanneberg

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Tanneberg findet am Dienstag, dem 17. 11. 2015, um 19.00 Uhr, im historischen Gasthof Alma Kasper in Burkhardswalde statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Taubenheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Taubenheim findet am Mittwoch, dem 25. 11. 2015, um 19.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Taubenheim statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Einladung Sitzung Ortschaftsrat Miltitz

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Miltitz findet am Mittwoch, dem 25.11.2015, um 19.00 Uhr, im Ludwig-Richter-Saal in Miltitz statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafeln.

### ■ Bericht von der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 06. 10. 2015

1. Aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 118 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen die in der Anlage beigefügte Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der bestehenden Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Windenergie Baeyerhöhe“
2. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

**Beschluss Nr.: 10-163/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt die als Anlage beigefügte Stellungnahme zur 2. Gesamtfortschreibung des Regionalplans Oberes Elbtal/Osterzgebirge. Die vorgebrachten Hinweise der Gemeinderäte werden in die Stellungnahme eingearbeitet. Die Stellungnahme ist dem Regionalen Planungsverband zu übermitteln.

**Beschluss Nr.: 10-164/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für die Bauleistung Neubau Kita Taubenheim Los 1 Abbruch der Fa. SKR Sönitz GmbH, Muldaer Straße 27, 09639 Lichtenberg, zum Bruttopreis von 71.323,84 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-165/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für Bauleistung Neubau Kita Taubenheim Los 2 erweiterter Rohbau der Fa. Mildensteiner Baugilde GmbH, Georg-Rümppler-Weg 1, 04703 Leisnig, zum Bruttopreis von 420.801,89 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-166/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 1 Außenbereich der Fa. Uwe Riße Hoch- und Tiefbau GmbH, OT Sora, Dorfstraße 5a, 01665 Klipphausen zum Bruttopreis von 39.979,56 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-167/2015**



## Amtliche Bekanntmachungen

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 2 Bauhauptleistungen der Fa. Uwe Riße Hoch- und Tiefbau GmbH, OT Sora, Dorfstraße 5a, 01665 Klipphausen zum Bruttopreis von 301.970,93 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-168/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 4 Holzbau der Fa. Uwe Riße Hoch- und Tiefbau GmbH, OT Sora, Dorfstraße 5a, 01665 Klipphausen zum Bruttopreis von 25.243,95 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-169/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 5 Dacharbeiten der Fa. Dach- und Holzbau Dachsel, OT Riemsdorf, Ullendorfer Straße 11, 01665 Klipphausen, zum Bruttopreis von 51.662,27 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-170/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 7 Tischler der Fa. Tischlerei Liebscher, Inh. Mandy Fischer & Uwe Weichelt GbR, Klingenberg Straße 11, 09623 Frauenstein, zum Bruttopreis von 51.590,32 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-171/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für das Los 19 ELT Teil 1 der Fa. Elektroinstallation Matthias Nitzsche GmbH, OT Röhrsdorf, An der Unitrans 6, 01665 Klipphausen, zum Bruttopreis von 3.485,05 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-172/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für die Schadensbeseitigung der Durchlässe Bergstraße und Schäferei in Munzig der Fa. Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH, Dresdner Straße 27a, 09599 Freiberg zum Bruttopreis von 67.389,76 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-173/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für die Schadensbeseitigung der Vorsperre Reichenbach der Fa. DIE GRUNDBAU, GWB Grund- und Wasserbaugesellschaft mbH, Am Bogen 1, 01468 Moritzburg zum Bruttopreis von 88.750,99 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-174/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, den Auftrag für den zentralen Trinkwasseranschluss Tanneberg, Dammühle 39 und 39 a der Firma Kommunalservice Brockwitz-Rödern GmbH, Dresdner Straße 35, 01640 Coswig, zum Bruttopreis von 15.604,06 Euro zu erteilen.

**Beschluss Nr.: 10-175/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen stimmt der Annahme über die in der Übersicht aufgeführten Spenden zu.

**Beschlüsse Nr.: 10-176/2015 bis 10-193/2015**

Der Gemeinderat Klipphausen beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gem. § 24 BauGB ff, § 17 SächsDSchG, § 27 SächsWaldG sowie SächsNatschG für nachstehend aufgeführte Flurstücke zu verzichten:

- Gemarkung: Miltitz  
Flurstück: 57/a  
Nutzungsart: unbebaut, teilweise Bauland und Streuobstwiese  
UR-Nr.: 1759 H 2015
- Gemarkung: Weistroppe  
Flurstück: 402  
Nutzungsart: Landwirtschaft  
UR-Nr.: 1440/2015

- Gemarkung: Gauernitz  
Flurstück: 454/23  
Nutzungsart: Gebäude- und Freifläche  
UR-Nr.: 1414/2015 N
- Gemarkung: Gauernitz  
Flurstück: 309  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
UR-Nr.: 1725/2015
- Gemarkung: Klipphausen  
Flurstücke: 549/12 und 549/14  
je 1/20 MEA an 549/13, 549/20, 549/24 und 549/25  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
UR-Nr.: 1430/15 und 1482/15
- Gemarkung: Röhrsdorf  
Flurstück: 224/2  
Nutzungsart: Gebäude- und Freifläche  
UR-Nr.: 1388/2015 N
- Gemarkung: Weistroppe  
Flurstücke: 380/a und 404/2  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
(Baudenkmal Schloss Weistroppe)  
UR-Nr.: P 2101/15, P 2304/15, P 2305/15, P 2340/15, P 2341/15, P2446/15
- Gemarkung: Gauernitz  
Flurstück: 532c  
Nutzungsart: Landwirtschaft  
UR-Nr.: 401/2007
- Gemarkung: Sachsdorf  
Flurstück: 36/3  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
UR-Nr.: D 2653/2015
- Gemarkung: Sachsdorf  
Flurstück: TF von 36/4  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
UR-Nr.: D 2654/2015
- Gemarkung: Robschütz  
Flurstücke: 54/1, 154 und 155  
Nutzungsart: Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaft  
UR-Nr.: 1506/2015 N
- Gemarkung: Burkhardswalde  
Flurstück: 102 und 40/2  
Nutzungsart: Landwirtschaft, Wohnbaufläche, Weg, Fließgewässer  
UR-Nr.: 1667/2015
- Gemarkung: Robschütz  
Flurstück: 224  
Nutzungsart: Wohnbaufläche  
UR-Nr.: 972/15 B
- Gemarkung: Weistroppe  
Flurstück: 139  
Nutzungsart: Landwirtschaft, Wald, Weg  
UR-Nr.: 1511/2015
- Gemarkung: Scharfenberg und Gauernitz  
Flurstücke: 54/4, 54/12 und 235a  
Nutzungsart: Landwirtschaft, Weg, Gehölz  
UR-Nr.: 1802/15
- Gemarkung: Rothsönberg  
Flurstück: 87  
Nutzungsart: Landwirtschaft, Wohnbaufläche  
UR-Nr.: B 1886/2015
- Gemarkung: Constappel  
Flurstücke: 61/k und 63/7  
Nutzungsart: Landwirtschaft  
UR-Nr.: 979/15 B

**Beschluss Nr.: 10-194/2015**



## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Bericht von der Sitzung des Technischen Ausschusses am 20.10.2015

Der Technische Ausschuss beschließt folgende Stellungnahme zum B-Plan „Verbrauchermarkt Augustusberg-Süd“ der Stadt Nossen und zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Nossen:

Vom B-Plan „Verbrauchermarkt Augustusberg-Süd“ der Stadt Nossen und von der 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Nossen werden die Belange der Gemeinde Klipphausen nicht berührt. Seitens der Gemeinde Klipphausen bestehen keine Einwände und Bedenken zum Vorentwurf des B-Plans und der 2. Änderung des FNP.

#### **Beschluss Nr. 92-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Umbau und Sanierung Schloss Weistropp, Nachtrag zur Baugenehmigung auf dem Flurstück 380a Gemarkung Weistropp zu.

#### **Beschluss Nr. 93-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zur Errichtung eines Weinkellers auf dem Flurstück 17 Gemarkung Weistropp zu.

#### **Beschluss Nr. 94-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zum Neubau eines Doppelcarport und Abweichung des vorgeschriebenen Abstands von 3 m zur öffentlichen Straße auf 0,50 m auf dem Flurstück 394/2 Gemarkung Miltitz zu.

#### **Beschluss Nr. 95-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Verlängerung des Vorbescheids Erweiterungsanbau Tischlerwerkstatt auf dem Flurstück 44 Gemarkung Burkhardswalde zu.

#### **Beschluss Nr. 96-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag zur Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft (5 Gebäude in Holzständerbauweise) auf dem Flurstück 100/13 Gemarkung Ullendorf nur für 4 Gebäude und mit folgenden Bedingungen zu:

- Hinter Haus 3 ist ein Feuerwehrstellplatz zu errichten
- Für die Beseitigung von Bäumen und Sträuchern sind Ersatzpflanzungen zu leisten
- Spätestens im zweiten Bauabschnitt ist ein Regenwasseranschluss herzustellen

#### **Beschluss Nr. 97-10/2015**

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Änderungs-genehmigung für eine Kompostieranlage und Bauantrag der Firma Humuswerk Otto GmbH, Naustadt Nr. 28c, 01665 Klipphausen zu.

#### **Beschluss Nr. 98-10/2015**

Der Technische Ausschuss beschließt folgende Stellungnahme zum Entwurf der 1. Änderung des B-Plans „Am Südhang“ in Grumbach der Stadt Wilsdruff:

Von der 1. Änderung des B-Plans „Am Südhang“ in Grumbach, der Stadt Wilsdruff werden die Belange der Gemeinde Klipphausen nicht berührt. Seitens der Gemeinde Klipphausen bestehen keine Einwände und Bedenken zum Entwurf der B-Planänderung.

#### **Beschluss Nr. 99-10/2015**

### ■ Bekanntmachung der Gemeinde Klipphausen über die Verlängerung der Geltungsdauer der bestehenden Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Windenergie Baeyerhöhe“

Der Gemeinderat Klipphausen hat in der Sitzung am 06.10.2015 gemäß §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) und § 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) folgende Satzung beschlossen:

Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der bestehenden Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Windenergie Baeyerhöhe“

Die Satzung dient der weiteren Sicherung der mit Aufstellungsbeschluss vom 06.11.2012 eingeleiteten Bebauungsplanung „Windenergie Baeyerhöhe“.

Die Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der bestehenden Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Windenergie Baeyerhöhe“ wird hiermit bekanntgemacht, sie tritt mit dem Tag ihrer Bekanntmachung in Kraft. Ab sofort kann die Satzung im Bauamt der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Außenstelle Röhrsdorf, Pinkowitzer Straße 2 während der Dienst-

stunden von jedermann eingesehen werden. Auf Verlangen wird über ihren Inhalt Auskunft erteilt.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 BauGB und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Klipphausen, 20.10.2015

Siegel

Geroald Mann  
Bürgermeister





# **Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der bestehenden Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplanes „Windenergie Baeyerhöhe“**

Aufgrund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 118 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) hat der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen am 06.10.2015 folgende Satzung beschlossen:

## **§ 1 Zu sichernde Planung**

Der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06.11.2012 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Windenergie Baeyerhöhe“ beschlossen. Zur Sicherung der Planung hat der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen in seiner Sitzung am 06.11.2012 zusätzlich die Satzung zur Veränderungssperre zum Bebauungsplan „Windenergie Baeyerhöhe“ beschlossen. Mit Gemeinderatsbeschluss vom 07.10.2014 wurde eine Verlängerung der Satzung über die Veränderungssperre um ein Jahr beschlossen.

Die Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre wurde im Amtsblatt der Gemeinde Klipphausen Nr. 11/2014 am 03.11.2014 bekanntgemacht, so dass diese am

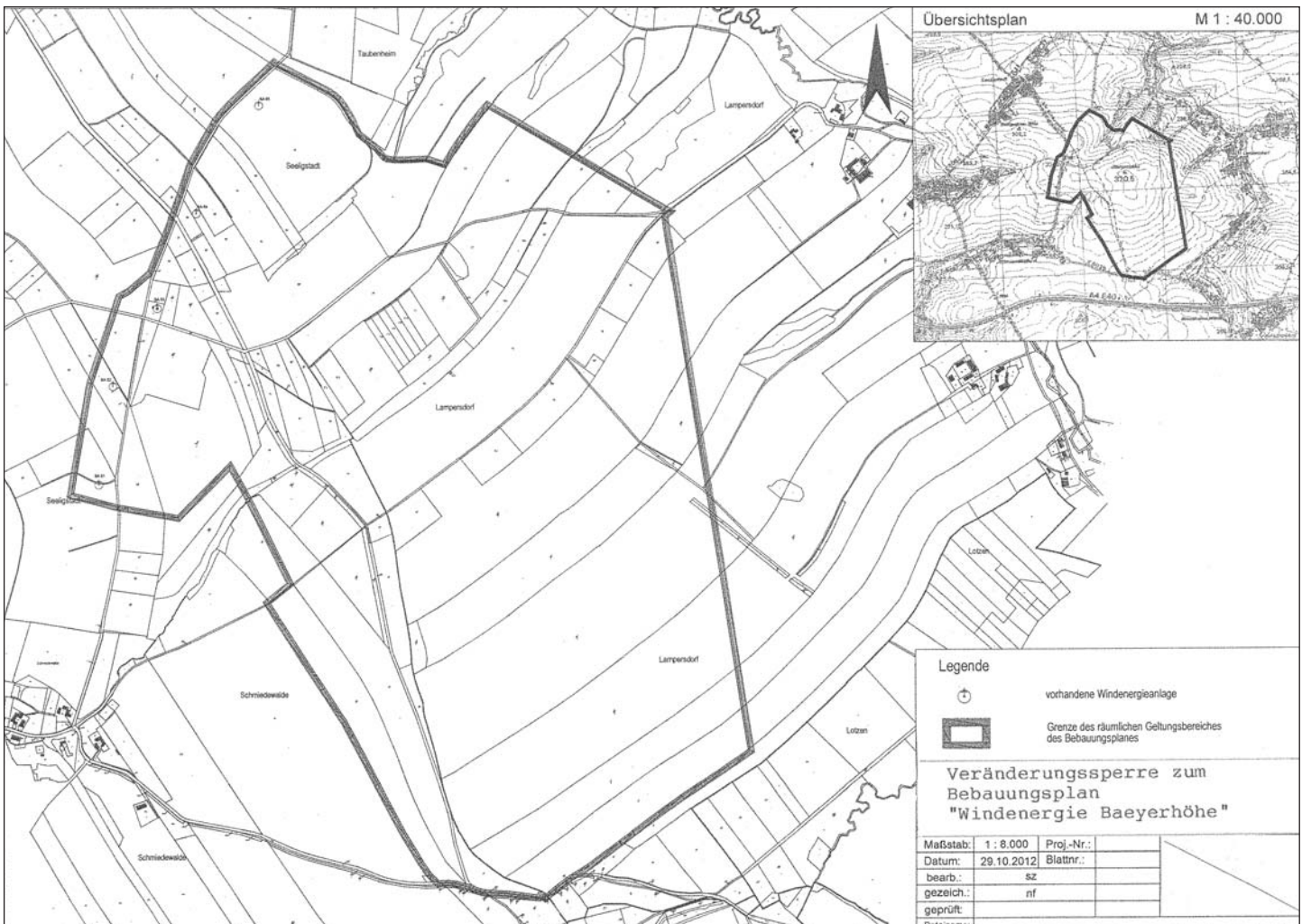
03.11.2014 in Kraft getreten ist. Nach § 17 Abs. 1 BauGB wurde die Veränderungssperre um ein Jahr zu verlängert und gilt somit bis 02.11.2015. Zur weiteren Sicherung der Planung für den dortigen Planungsbereich soll die Veränderungssperre entsprechend § 17 Abs. 2 BauGB um ein weiteres Jahr verlängert werden. Diese Verlängerung wird aufgrund des derzeitigen Planungsstandes des Regionalplans, der die Grundlage für die Windenergieplanung bildet, erforderlich. Der Regionalplan liegt derzeit im Vorentwurf vor und wird hinsichtlich der Kriterien zur Festsetzung von Vorranggebieten zur Windenergienutzung diskutiert. Somit hat der Regionalplan noch nicht die entsprechende Planreife, um mit einem Bebauungsplan „Windenergie“ den Ausformungsspielraum der Gemeinde zu nutzen.

Die Lage des Geltungsbereiches der Veränderungssperre ist im beigefügten Lageplan dargestellt. Zur Sicherung der Planung für den Bebauungsplan „Windenergie Baeyerhöhe“ wird die Geltungsdauer um ein weiteres Jahr verlängert.

## **§ 2 Räumlicher Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich erstreckt sich auf das Plangebiet des Bebauungsplanes „Windenergie Baeyerhöhe“. Das Plangebiet umfasst nachfolgend aufgeführte Flurstücke:

Gemarkung Seeligstadt T.v. 105/32, T.v. 120, T.v. 122, T.v. 124, T.v. 128, T.v. 129, T.v. 130, T.v. 131, T.v.132, 133/2, T.v. 133/3, 134, 135/1, 135/2, 136, 137, 138, 139 T.v., 140, 141, 142, 143, 144/1, 144/2, 145/1, 145/2, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, T.v. 164, T.v. 165, 166,





## Amtliche Bekanntmachungen

Gemarkung Schmiedewalde 264, T.v. 265, 80, 83, 84, 86, 87, 88/1, 88/2, 89/1, 89/2, 90

Gemarkung Lampersdorf T.v. 6/1, T.v. 9/1, T.v. 14/15, T.v. 21/9, T.v. 21/11, 38/2, 38/3, 38/4, T.v. 38/9, T.v. 39/10, 145, 147, 148, 151, 152c, T.v. 156, 160, 160a, 161a, 162a, 163, 166/1, 166/2, 166/3, 166/4, 166/5, 166a, 170, 171a, 171b, 171d, 171e, 171f, 171g, 171h, 171i, 172, 173, 175, 189a, 190, 193, 194, 195, 196, T.v. 197

### § 3

#### Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen
  - Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden
  - erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden
- Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.
- Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

### § 4

#### Inkrafttreten und Außerkräfttreten der Veränderungssperre

Diese Satzung tritt mit dem Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die zu sichernde Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist, spätestens jedoch

nach Ablauf von einem Jahr. Wenn die Voraussetzungen für ihren Erlass fortbestehen, kann die Gemeinde Klipphausen nach § 17 Abs. 3 BauGB die außer Kraft getretene Veränderungssperre ganz oder teilweise erneut beschließen.

Klipphausen, den 06. 10. 2015

*Geroja Mann*  
Bürgermeister



Dienstsiegel

#### Hinweise nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- u. Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach Ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - die Verletzung der Verfahrens- o. Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4, Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## ■ Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ) zur 6. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbepark Klipphausen“

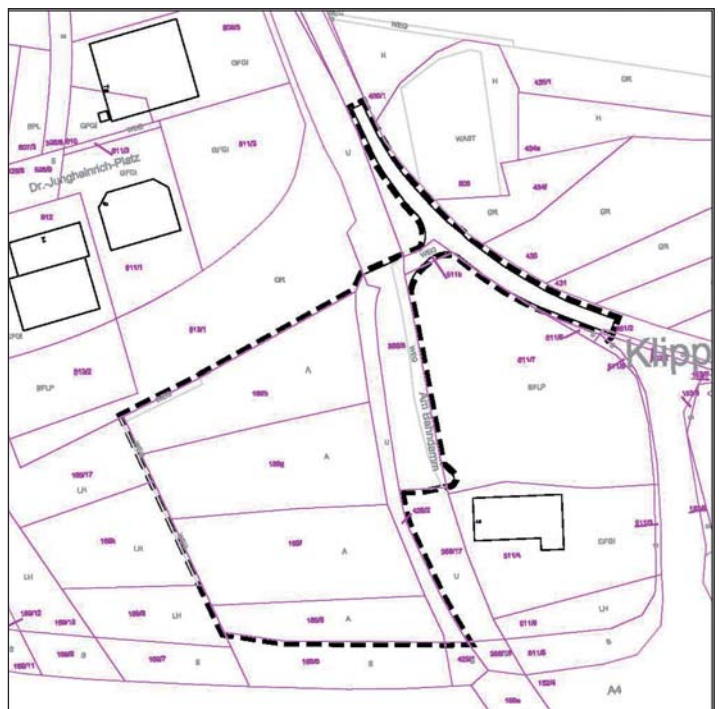
Der Gemeinderat der Gemeinde Klipphausen hat in seiner Sitzung am 04.08.2015 die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbepark Klipphausen“ beschlossen.

Planungsziel ist die Umwandlung der bisher im Änderungsbereich festgesetzten Ausgleichsflächen in Industriegebietsflächen, da eine konkrete Nachfrage zur Errichtung eines Servicestandortes für Nutzfahrzeuge vorliegt. Für die geplante Ansiedlung können innerhalb des bestehenden Gewerbegebietes derzeit keine gewerblichen Bauflächen angeboten werden. Neben der Schaffung zusätzlicher gewerblicher Bauflächen durch die Erweiterung des Baugebietes GI auf den autobahnnahe Flächen im Südosten des Geltungsbereiches des rechtskräftigen B-Plans soll die Planänderung der Sicherung der Erschließung dieser Bauflächen über die Straße Am Bahndamm dienen.

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit, im Bauamt der Gemeinde Klipphausen, Pinkowitzer Str. 2, 01665 Klipphausen, OT Röhrsdorf im Zeitraum vom **09.11.2015 bis einschließlich 30.11.2015** zu den Zeiten

Montag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

frühzeitig über die Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet zu werden und den Vorentwurf der 6. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbepark Klipphausen“, Planstand 05.10.2015, einzusehen. Es werden zu den angegebenen Zeiten auch Äußerungen zu der Planungsabsicht entgegengenommen.



Übersichtsplan  
Geltungsbereich der 6. Änderung



## ■ Information zum Winterdienst

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einige Hinweise zur Durchführung des Winterdienstes in unserer Gemeinde geben. Der Winterdienst wird grundsätzlich unter Beachtung wirtschaftlicher Grundsätze organisiert. Die Anforderungen sind innerhalb und außerhalb der geschlossenen Ortslage unterschiedlich zu betrachten.

Innerhalb der geschlossenen Ortslage besteht die Streupflicht auf Straßen nur an gefährlichen und zugleich verkehrswichtigen Stellen. Ob diese Voraussetzungen erfüllt sind, bestimmt sich insbesondere nach der baulichen Beschaffenheit der Straße, den örtlichen Gegebenheiten, der Verkehrsbedeutung und der Unfallhäufigkeit in der Vergangenheit unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit des Streupflichtigen.

Als gefährlich sind diejenigen Straßenstellen einzustufen, die auch von einem den winterlichen Bedingungen Rechnung tragenden Fahrer nicht beherrscht werden können. Das sind scharfe, unübersichtliche oder sonst schwierig zu durchzufahrende Kurven, starke Gefällestrecken, unübersichtliche Kreuzungen und Straßeneinmündungen. Verkehrswichtigkeit ist insbesondere bei verkehrsreichen Durchgangsstraßen und viel befahrenen örtlichen Hauptverkehrsstraßen (z. B. Straßen mit Busverkehr) anzunehmen.

Außerhalb der geschlossenen Ortslage besteht eine Streupflicht für den Fahrzeugverkehr nur an besonders gefährlichen und verkehrswichtigen Stellen, also dort, wo z. B. ein Straßenabschnitt unvorhersehbar zur Vereisung neigt, während die Straße im Allgemeinen noch frei von Glätte ist und die Gefahrenstelle trotz der für Fahrten bei winterlichen Verhältnissen zu fordernden schärferen Beobachtung und erhöhten Sorgfalt nicht hinreichend erkennbar ist.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf die gültigen Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzungen verweisen. In diesen wurde z. B. der Winterdienst auf Gehwegen auf die Anlieger übertragen und die Zeit der Durchführung festgelegt.

Zeitweilig können auch wieder einige Straßen im Gemeindegebiet voll gesperrt werden.

### **Dies könnte folgende Straßen betreffen:**

- Buschbadweg, Polenz
- Viehgasse, Röhrsdorf
- OV Bockwen – Reichenbach
- OV Burkhardswalde - Schmiedewalde
- OV Seeligstadt – Weitzschen
- OV Semmelsberg – Kettewitz
- OV Ullendorf – Piskowitz
- Alter Viehweg, Seeligstadt
- OV Schmiedewalde – Baeyerhöhe – Seeligstadt

Wir bitten die entsprechende Beschilderung zu beachten!

### **Wichtiger Hinweis:**

Sollte es doch einmal trotz aller Vorsicht passieren, dass Sie mit dem Pkw im Schnee feststecken oder in den Straßengraben gerutscht sind, rufen sie bitte den Abschleppdienst.

Den Fahrern unserer Winterdienstfahrzeuge ist es aus versicherungstechnischen Gründen ausdrücklich verboten, Fahrzeuge zu bergen bzw. abzuschleppen.

**Unsere Homepage:  
[www.klipphausen.de](http://www.klipphausen.de)**

## Einladung zur Informationsveranstaltung

**Alle interessierten Bürger werden hiermit recht herzlich eingeladen zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Asylstandort für Montag, den 16. November 2015, 18.00 Uhr, in die Kirche nach Miltitz.**

*Gemeindeverwaltung Klipphausen*

## ■ Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Am **Montag, dem 02.11.2015**, bleibt das Einwohnermeldeamt in Klipphausen, Talstraße 3, aufgrund einer Systemumstellung **geschlossen**.

## ■ Neue Melderegungen bei Umzug

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. In diesem Zusammenhang müssen einige neue Regelungen, z. B. bei einem Wohnungswechsel, beachtet werden.

### **Allgemeine Meldepflicht**

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird, z. B. wenn der Wohnsitz in das Ausland verlegt oder eine Nebenwohnung aufgegeben wird. Auch hier beträgt die Frist zwei Wochen ab Auszug. Die Bekanntgabe der Abmeldung bei der Meldebehörde ist jedoch auch schon eine Woche vor dem Auszug möglich.

### **NEU: Vorlage der Bestätigung des Wohnungsgebers**

Ab 1. November 2015 wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland) eingeführt. Die Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen.

Diese Wohnungsgeberbestätigung muss ab 1. November 2015 bei der Anmeldung der Wohnung in der Meldebehörde vorgelegt werden. Die Vorlage des Mietvertrages ist nicht ausreichend.

Bei der Abmeldung ist die Bestätigung erforderlich, wenn der Wohnsitz ins Ausland verlagert wird, eine Nebenwohnung abgemeldet werden soll oder wenn (vorerst) keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird, z. B. bei Wohnungslosigkeit. Ein Muster der Wohnungsgeberbestätigung ist auf der Internetseite der Gemeindeverwaltung Klipphausen unter [www.klipphausen.de/Dokumente/Formulare/Wohnungsgeberbescheinigung](http://www.klipphausen.de/Dokumente/Formulare/Wohnungsgeberbescheinigung)

zu finden.

### **NEU: Abmeldung einer Nebenwohnung**

Eine Nebenwohnung muss künftig bei der Meldebehörde abgemeldet werden, an der sich der Hauptwohnsitz befindet. Von dort wird dann die Abmeldung an die Meldebehörde der Nebenwohnung übermittelt.





## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Tourismuskonzept Klipphausen: Handlungsschwerpunkt „Infrastruktur und Leitsysteme“

In der vergangenen Amtsblattausgabe haben wir Ihnen mit dem Tourismusleitbild, den wesentlichen Zielsetzungen und dem Ansatz zur touristischen Profilierung Klipphausens den Rahmen für die künftige touristische Entwicklung der Gemeinde vorgestellt. Beginnend mit dem Handlungsschwerpunkt „Infrastruktur und Leitsysteme“ widmen sich nun der aktuelle Beitrag sowie die folgenden Artikel der Ausgestaltung dieses Rahmens und spannen für den jeweiligen Schwerpunktbereich den Bogen von der Ausgangssituation hin zu den angestrebten Maßnahmen und Vorhaben. Die Bestimmung der wichtigsten Aufgaben und notwendigen Handlungen zur Weiterentwicklung des Tourismus im Gemeindegebiet erfolgte dabei unter tatkräftiger Unterstützung der Mitglieder der thematischen Arbeitsgruppen.

Von den Defiziten zu den Maßnahmen

Eine attraktive touristische Infrastruktur ist eine wesentliche Voraussetzung für das Erleben und Genießen der wertvollen Kulturlandschaft zwischen Elbe und Triebisch. Gegenwärtig stellen hierbei neben dem Fehlen eines Leitsystems zur Besucherlenkung und -information vor allem die Defizite im Wanderwegenetz, die von einer unzureichenden Ausstattung mit Wanderparkplätzen über die geringe Erlebniswirksamkeit der Wege bis hin zu Nutzungskonflikten auf verschiedenen Wegeabschnitten reichen, bedeutende Hemmnisse im Hinblick auf die zukünftige touristische Entwicklung Klipphausens dar. Hier soll daher künftig der Hebel angesetzt und mit den im Tourismuskonzept verankerten Maßnahmen ein wichtiger Beitrag zur Beseitigung der Defizite geleistet werden. In der Übersicht finden sich die in den kommenden Jahren wichtigsten Maßnahmen im Bereich „Infrastruktur und Leitsysteme“. Eine zentrale Aufgabe ist dabei die Umsetzung eines einheitlichen touristischen Leitsystems im Gemeindegebiet Klipphausens. Hinsichtlich der weiteren Aufwertung des Wegenetzes ist die Herrichtung von sogenannten Themenpfaden auf vorhandenen Wegeverbindungen von besonderer Bedeutung. So sollen Naherholungssuchende mittelfristig nicht nur auf den „Mühlensteigen“ die reizvolle Kulturlandschaft durchstreifen sondern auch auf dem „Novalisweg“ zwischen Gauernitz und



Meißen Natur, Kunst und Kultur genießen können. Die Sanierung des Jahnbad Miltitz sowie die Instandsetzung und Modernisierung des Heimatmuseums Scharfenberg sind ebenfalls wichtige Herausforderungen, die in den nächsten Jahren bewältigt werden sollen.

In der nächsten Ausgabe des Amtsblatts werden wir an dieser Stelle über die Inhalte des Handlungsschwerpunkts „Kommunikation und Marketing“ berichten. Anlässlich des Projekts „Novalisweg – ein Wanderweg für die Sinne“ findet in der ersten Novemberhälfte eine öffentliche Informationsveranstaltung statt (Termin zu Redaktionsschluss noch nicht bekannt).

Ansprechpartner für Rückfragen:

Stefan Schubert, Korff Agentur für Regionalentwicklung, Email: schubert@korff-re.de

#### Vorrangige Maßnahmen im Handlungsschwerpunkt „Infrastruktur und Leitsysteme“

##### ■ Entwicklung und Etablierung eines einheitlichen touristischen Leitsystems

*Errichtung einheitlicher Schilder und Hinweistafeln zur Information und Besucherlenkung*

##### ■ Beseitigung von Nutzungskonflikten auf den Hauptwegen

*Regelung der Nutzung von Wegen im Hauptwegenetz im Sinne einer sanften touristischen Entwicklung*

##### ■ Herrichtung von Themenpfaden zur Aufwertung von Wanderwegen

*z.B. „Novalisweg“, „Mühlensteige“*

##### ■ Entwicklung von Rundwanderwegen im Bereich der linkselbischen Täler

##### ■ Ergänzung/Anpassung des Wegenetzes

*Anlage ergänzender Wegeabschnitte im Rad-/Wanderwegenetz*

##### ■ Neuerrichtung bzw. Aufwertung von Parkplätzen

*Erweiterung der Kapazitäten zur Ermöglichung des sinnvollen Einstiegs ins Rad-/Wanderwegenetz*

##### ■ Erhalt und Aufwertung der Qualität touristischer Angebote

*z.B. Sanierung Jahnbad, Modernisierung Heimatmuseum*

Unsere Homepage: [www.klipphausen.de](http://www.klipphausen.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

*Wir gratulieren allen Jubilaren zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute, Gesundheit und einen schönen Verlauf ihres Festes.*

01. 11.	Irmgard Uhlig	Batzdorf	89 Jahre	17. 11.	Herbert Dechert	Pegenau	81
02. 11.	Helmut Trenkler	Munzig	81	17. 11.	Günther Jakob	Weistropf	81
02. 11.	Hartmut Ohmann	Bockwen	75	17. 11.	Evelotte Angermann	Klipphausen	71
02. 11.	Karin Winkler	Rothschönberg	72	19. 11.	Erhard Mietzsch	Gauernitz	82
03. 11.	Rosel Steiger	Ullendorf	87	19. 11.	Ursula Nestler	Miltitz	80
03. 11.	Anneliese Laube	Groitzsch	86	19. 11.	Gisela Rietig	Robschütz	79
03. 11.	Christa Dechert	Pegenau	77	19. 11.	Konrad Gläsche	Riemsdorf	78
04. 11.	Ursula Dannowski	Scharfenberg	80	19. 11.	Helga Bentke	Rothschönberg	72
04. 11.	Christa Richter	Semmelsberg	78	20. 11.	Ingeburg Balzer	Röhrsdorf	85
04. 11.	Holm Jacob	Weistropf	73	20. 11.	Eleonore Richter	Scharfenberg	81
05. 11.	Lucia Fojdl	Groitzsch	75	20. 11.	Hans Wiegand	Röhrsdorf	78
05. 11.	Joachim Tourbier	Pinkowitz	75	20. 11.	Werner Höde	Miltitz	77
06. 11.	Gisela Neumann	Bockwen	75	21. 11.	Susanne Pauketat	Taubenheim	90
06. 11.	Heinrich Bärtsch	Gauernitz	70	21. 11.	Herta Bergmann	Kettewitz	85
07. 11.	Gerhard Bentke	Rothschönberg	85	21. 11.	Ellen Keck	Robschütz	73
07. 11.	Gert Wallrabe	Ullendorf	83	22. 11.	Marianne Rückert	Ullendorf	86
07. 11.	Renate Schmidt	Röhrsdorf	78	22. 11.	Werner Lippold	Röhrsdorf	79
07. 11.	Klaus-Gerd von Both	Burkhardswalde	74	22. 11.	Käthe Hegewald	Scharfenberg	78
09. 11.	Ehrentraut Koch	Sora	90	22. 11.	Christa Burde	Weistropf	74
09. 11.	Gerda Lehmann	Gauernitz	84	22. 11.	Edith Jahnsmüller	Taubenheim	71
09. 11.	Erika Hellmich	Sönitz	83	22. 11.	Tibor Seifert	Röhrsdorf	71
09. 11.	Ingrid Maiwald	Hühndorf	76	23. 11.	Helmut Hering	Gauernitz	85
10. 11.	Johanna Scharschuch	Taubenheim	88	23. 11.	Karl Döring	Naustadt	82
10. 11.	Christa Claus	Seeligstadt	85	23. 11.	Helga Kammler	Klipphausen	79
10. 11.	Manfred Maurer	Weistropf	80	23. 11.	Uwe Timm	Sachsdorf	75
10. 11.	Ilse Lucius	Hühndorf	79	23. 11.	Erika Philipp	Klipphausen	74
10. 11.	Christel Wortha	Wildberg	76	24. 11.	Ruth Schulze	Taubenheim	93
11. 11.	Ingeborg Witzschel	Taubenheim	94	24. 11.	Ingrid von Jagow	Taubenheim	80
11. 11.	Helga Leonhardt	Tanneberg	82	24. 11.	Horst Keil	Sora	78
11. 11.	Erika Rentzsch	Lotzen	82	24. 11.	Brigitte Ende	Garsebach	74
11. 11.	Hermann Müller	Klipphausen	76	25. 11.	Erika Müller	Sora	82
12. 11.	Almut Bartsch	Klipphausen	85	25. 11.	Klaus Hessel	Miltitz	79
12. 11.	Inge Sommer	Munzig	83	25. 11.	Günter Müller	Roitzschen	75
12. 11.	Helga Hiller	Weistropf	76	25. 11.	Dagmar Schaarschmidt	Röhrsdorf	75
12. 11.	Erhard Nake	Röhrsdorf	71	26. 11.	Günther Hieke	Scharfenberg	88
13. 11.	Karl-Heinz Pfützner	Naustadt	87	26. 11.	Josef Kremer	Constappel	71
13. 11.	Rudolf Werner	Taubenheim	87	28. 11.	Ilse Werner	Taubenheim	86
13. 11.	Adelheid Bergmann	Klipphausen	83	28. 11.	Helga Müller	Miltitz	79
13. 11.	Emilia Sander	Gauernitz	72	28. 11.	Rudi Kubiesa	Wildberg	78
14. 11.	Irene Bräuer	Seeligstadt	89	28. 11.	Erika Merker	Miltitz	76
14. 11.	Manfred Scheiblich	Ullendorf	81	28. 11.	Roland Gehrke	Klipphausen	70
14. 11.	Hermann Beyer	Miltitz	70	29. 11.	Günter Kurzer	Scharfenberg	84
15. 11.	Elfriede Ziegenbalg	Taubenheim	91	29. 11.	Eberhard Steinert	Garsebach	75
15. 11.	Lothar Fiedler	Seeligstadt	77	29. 11.	Gisela Wittig	Scharfenberg	71
15. 11.	Renate Richter	Scharfenberg	77	30. 11.	Erhard Schütz	Robschütz	83
15. 11.	Siegfried Grützner	Naustadt	76	30. 11.	Hildegard Steinbeiß	Ullendorf	81
15. 11.	Brigitte Scholz	Scharfenberg	74	30. 11.	Peter Dietrich	Seeligstadt	74
15. 11.	Reiner Keck	Robschütz	73				
15. 11.	Marie-Luise Dachsel	Röhrsdorf	72				
16. 11.	Gerlinde Stolle	Robschütz	77				
16. 11.	Manfred Thiele	Roitzschen	76				



## Amtliche Bekanntmachungen | Kindertageseinrichtungen

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrates Scharfenberg am 15. September 2015

#### Bürgerfragen

- Es gibt keinen neuen Stand seitens der Gemeinde bezüglich verbesserter Versorgung mit schnellem Internet/Mobilfunk.
  - Es wird um die Rückmeldung bzw. Unterstützung seitens der Gemeinde zu folgenden Themen gebeten:
    - Da der Wanderweg Müllergründchen nicht mehr zur Verfügung steht, wurde die Beschilderung entsprechend angepasst. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die Straße durch Baumaßnahmen im Müllergründchen derzeit stark beansprucht wird. Im Rahmen dieser Aktivitäten erfolgten auch starke Eingriffe am bestehenden Landschaftsprofil.
- Der Ortschaftsrat bittet das Bauamt diese Baumaßnahmen bezüglich der erfolgten Baugenehmigungen zu prüfen. Des Weiteren wird der Ortschaftsrat die untere Naturschutzbehörde kontaktieren. Unabhängig davon möchte der Verein Lebensraum Scharfenberg prüfen, ob eine Anzeige erstattet wird.
- Am Heimatmuseum sind Instandhaltungsmaßnahmen an den Fenstern, dem Dachgebälk und der elektrischen Installation notwendig.
  - Straßennamen: Polenzer Anwohner der Hauptstraße sind für die Umbenennung in „Polenzer Hauptstr.“

#### Baumpflanzfest

Das am 7. November stattfindende Baumpflanzfest beginnt um 13:00 Uhr mit einem durch Schüler gestalteten Programm in der Schule Naustadt. Im Anschluss sind Neupflanzungen vorgesehen. Im Falle von schlechtem Wetter sollen Ersatzpflanzungen im Bereich der Schule erfolgen. Zum Abschluss soll es wieder ein gemeinsames Kaffeetrinken in der Schule geben.

Es wird um Spenden für das Baumpflanzfest auf das Konto des Vereins Lebensraum Scharfenberg gebeten.

#### Wanderwege

Herr Rainer Passek, einer der zuständigen Wanderwegewarte der Gemeinde hat seine Tätigkeit vorgestellt. Zu den Hauptaufgaben zählen, die Wanderwege regelmäßig zu begehen und auf die Beschilderung und den allgemeinen Zustand hin zu prüfen. Schwerpunkt der letzten drei Jahre war es, die Beschilderung auf Vordermann zu bringen bzw. die Gemeinde darüber in Kenntnis zu setzen.

#### Flächennutzungsplan

Der Herr Eisbein hat auf notwendige Änderungen am Flächennutzungsplan bezüglich Aussichtspunkte, Baumpflanzungen an Wegen und Straßen, Biotope und exponierte Bäume (z. Bsp. Gerichtseiche) hingewiesen.

Es wird um eine Prüfung des Flächennutzungsplanes speziell für den Bereich Müllergründchen gebeten.

#### Verschiedenes

Der Ortschaftsrat ist unter der folgenden Emailadresse zu erreichen: OR.Scharfenberg@klipphausen.net.

**Die nächste Sitzung findet am 10. November 2015 um 19.00 Uhr im Schloss Scharfenberg statt.**

Steffi Horst  
Ortsvorsteherin

Robert Horn  
Ortschaftsrat

### Kindertagesstätte Scharfenberg

#### ■ Das Kinderhaus „Spatzenberg“ erhält neue Kletterburg

Seit mehreren Wochen verfolgten die Kinder gespannt die Fortschritte auf „ihrer“ Baustelle und konnten die Fertigstellung kaum erwarten. Am 30.09.2015 war es dann endlich soweit:

Die Kinder und die Erzieherinnen des Kinderhauses „Spatzenberg“ weihten ihre neue Kletterburg ein.

Ein Fallschutz und eine Umrandung aus Pinienholz gewährleiten die Sicherheit der Kinder.

Voller Begeisterung eroberten die kleinen sowie großen Kinder die neuen vielfältigen Klettermöglichkeiten.

Herzlichen Dank der Gemeinde Klipphausen für die Bereitstellung der finanziellen Mittel und den fleißigen Mitarbeitern des Bauhofes für den Aufbau,

sagen die Kinder und das Team vom Kinderhaus „Spatzenberg“



*Kommt, wir woll'n Laterne laufen...*

Das Kinderhaus Spatzenberg  
lädt zum

*Lampionumzug*

ein.

Wir treffen uns am **06. 11. 2015, 17.00 Uhr**  
am Sportplatz in Scharfenberg.

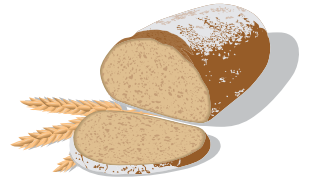
Für Essen und Trinken ist am Lagerfeuer gesorgt.



**Kindertagesstätte Miltitz****■ Wie kommt das Getreide in das Brot**

In den letzten Wochen erforschten wir „Wie kommt das Getreide in das Brot“. Dazu haben wir Ähren verschiedener Getreidearten untersucht und gelernt, wofür z.B. Roggen, Weizen oder Gerste genutzt werden. Beim Besuch in der Miltitzer Mühle durfte jeder einmal an der Handmühle drehen. Aus den Haferkörnern wurden

so leckere Flocken, die wir uns gleich schmecken ließen. Vielen Dank an Alexander Bartsch für den interessanten Vormittag. Mit verschiedenen



Zutaten aus dem Mühlenladen haben wir selbst Knäckebrötchen gebacken, das unsere Eltern zum Elternabend am 22.9.15 kosten durften. Sie bereiteten dafür ein buntes Frühstück mit Drachenschnitten und Gemüse-Lollis für uns vor. Das war wirklich schmackhaft und gleichzeitig ein gelungener Auftakt für ein neues Projekt. „Jolinchens Entdeckungsreise ins Gesund- und Leckerland“. Dieses wird in der gesamten Kita durchgeführt und über 3 Jahre begleitet von der AOK Sachsen. Auch bei unserem Herbstfest am 6. November wird es dazu viele Stationen geben.

*Die Dino-Gruppe und Ilka Lohse*

**Kindertagesstätte Klipphausen****■ Vitamine für die Igel...**

Auf so manchem Bild von einem Igel trägt das stachelige Tierchen einen Apfel auf dem Rücken. Ganz anders ging es am Mittwoch, dem 21.10.2015, bei den Igelkindern der Kindertagesstätte „Regenbogen“ zu. Die trugen die Äpfel in ihren Körbchen durch die Plantage vom Meißner Obstgarten Steffen Geisler. Es gab auch noch ein paar Aufgaben rund um den Apfel, die die Kinder mit Bravour bestanden haben.

Wie fühlt sich der Apfel an? Lege eine Reihe, beginne mit dem kleinsten Apfel! Und Apfelzielwurf, natürlich nicht mit den leckeren Äpfeln vom Baum, sondern einem schon untenliegenden.

Nach getaner Arbeit, Äpfel pflücken kann so anstrengend sein, gab es für alle warmen Tee und Obstteller mit Birnen-, Pflaumen- und natürlich Apfelstückchen.

Es war wieder ein sehr schönes Erlebnis bei Ihnen und es wird nicht das Letzte gewesen sein.

*Vielen Dank an Frau Preuß vom Meißner Obstgarten Steffen Geisler für die Lehrstunde sowie an die weiblichen Taxifahrerinnen sagen die Kinder der Igelgruppe mit ihrer Erzieherin Frau Schöne*



2015/10/21



## Aus unseren Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte Klipphausen

#### ■ Werde ich nun Feuerwehrmann oder doch lieber Bürgermeister?



Die Frage könnten sich die Kinder der Igelgruppe aus der Kita in Sachsdorf stellen, haben sie doch schon im Bürgermeistersessel gegessen oder viel über die Arbeit eines Feuerwehrmannes gehört. Im Rahmen unseres Projektes „Meine Umgebung – hier lebe ich – hier bin ich zu Haus“, waren die Igelkinder in den letzten Wochen viel unterwegs. So auch beim Bürgermeister und bei der Feuerwehr. Frau Lehmann zeigte uns das Zimmer vom Bürgermeister mit dem großen Chefsessel, da sitzt man bequem, :-)) auch konnten wir Stempel der Gemeindeverwaltung benutzen. Herr Dittmann stand für uns am Kopierer „der Wundermaschine“ wie er sagt, so dass auch jedes Kind einen Zettel mit Stempel mit nach Hause nehmen konnte.

Dann stand der nächste Ausflug an – zur Feuerwehr Klipphausen. Der Feuerwehrmann Pierre hat uns sehr viel über die Arbeit eines Feuerwehrmannes erzählt, ganz kindgerecht, so dass wir alles auch verstanden haben. Aber das Allerbeste war die Fahrt mit der großen Feuerwehr, mit lautem Tatütata ging es nach vielen Eindrücken zurück in den Kindergarten.

Es waren zwei tolle Wanderungen. Ein großer Dank geht an die Gemeinde hier Frau Lehmann und Herrn Dittmann und an die Feuerwehrmänner Pierre und Axel.

*Hiltrud mit Praktikantin Kristin und die Igelkinder*

#### ■ Die Frauen und Männer in „BRAUN“ ...

... waren wieder mal eine große Hilfe. Durch den Einsatz des UPS-Teams konnten die Kinder der Tagesstätte „Regenbogen“ im Kindergarten und im Hort mit 2 großen Trampolinen überrascht werden.



In der Woche zuvor hatte der Bauhof der Gemeinde die Löcher für die ebenerdigen Trampoline ausgehoben. Am Sonnabend, dem 19. September, zeigten 2 Teams von UPS vollen Einsatz, welches Trampolin steht zuerst Hort oder Kindergarten. Eines sei hier gesagt, egal wie schnell welches stand, die Kinder danken Ihnen von ganzem Herzen für den Aufbau der Geräte.

*Die Kinder der Kindertagesstätte „Regenbogen“ mit ihren Erzieher/innen*

#### ■ Martinsfeuer in der Kita Klipphausen

Sind Sie mit dabei am

**Freitag, dem 13. November,**

zum Martinsfeuer.

Beginn ist um 17.00 Uhr in der Grundschule Klipphausen mit einem kleinen Programm. Danach geht es in Begleitung der Feuerwehr mit einem Lampenumzug zum Festplatz.

Wir freuen uns auf Sie.

*Das Team der Kita Klipphausen*



**Trägerverein Oberschule Klipphausen e.V.****■ Sehr geehrte Eltern,**

heute möchte ich mich zuerst an Sie wenden, da während der Infoveranstaltung viele Fragen von Ihnen an uns herangetragen wurden.

Leider muss ich Ihnen gegenüber bekennen, dass ich Ihnen nicht sehr viel beantworten kann. Daher nur diese, die klar und eindeutig sind. Ich möchte noch einmal bekräftigen, dass Sie von uns gegebene Zusagen, dass Sie spätestens im Januar eine definitive Aussage zur Oberschule in der Gemeinde Klipphausen von uns erhalten, damit Sie mit Ihren Kindern Planungssicherheit gewinnen. Sehen Sie es mir/uns bitte nach, dass wir nicht eher Stellung beziehen können. Wir wollen Sie nicht mit Unklarheiten verunsichern und sind uns daher einig, dass konkrete Aussagen im Januar besser sind als ständige Unwägbarkeiten. Weiterhin kann ich Ihnen mitteilen, dass das Ziel des Schulbeginns im nächsten Schuljahr fest im Blick und sichtbar ist. Auch wenn noch jede Menge Steine im Weg liegen. Zum Sachstand:

Wir sind mit dem „Trägerverein Oberschule Klipphausen e.V.“ in der Gründungsphase. Es fehlen noch die Bestätigung des Amtsgerichtes über die Eintragung und der Bescheid über die Gemeinnützigkeit des Finanzamtes. Wir rechnen in diesem Jahr noch mit beidem.

Ein Konto können wir erst mit Eintragung eröffnen. An dieser Stelle möchte ich mich bei den vielen Spenden bzw. Unterstützungsangeboten bedanken. Mangels vorgenanntem Konto möchten wir Sie

noch um Geduld mit eventuellen Geldzuweisungen bitten. Vielen Dank.

Weiterhin haben wir für die verschiedenen anstehenden Arbeiten Gruppen gebildet. Ziel ist ein klares Schulkonzept, ausgehend von der Übergangsunterbringung der ersten zwei Jahre bis hin zum vollen Schulbetrieb. Darin enthalten ist die detaillierte Darstellung der benötigten Pädagogen über die Planungen des Schulalltages bis hin zur Finanzierung der Schule. Hier ausdrücklichen Dank an die bisher geleistete Arbeit.

Zum Thema Schulgeld, was für viele von Ihnen als wichtiges Thema angesprochen wurde, werde ich mich auch hier nicht dafür oder dagegen äußern. Ich möchte es ausdrücklich nicht ausschließen und mache darauf aufmerksam, dass in einer freien Schule, Sie liebe Eltern, ein sehr wichtiger Baustein sein werden. Und genau diese Mitgestaltung macht das Quäntchen mehr aus, was unter Umständen nur mit zusätzlichen Finanzen machbar ist.

Als letztes möchte ich Sie und Euch liebe Kinder auf die neu eingerichtete Internetseite [www.oberschule-klipphausen.de](http://www.oberschule-klipphausen.de) hinweisen. Dort werdet ihr zunehmend mehr Informationen zum Thema finden. Wir als Verein werden Euch weiterhin informieren und sind für alle Anregungen dankbar.

*Im Namen des „Trägervereins Oberschule Klipphausen e.V.“ i.G.,  
der Vereinsvorsitzende Thomas Noack*

**Grundschule Burkhardswalde**

**Einladung zum  
Weihnachtsmarkt  
am 27.11.2015**

**in der GS Burkhardswalde**

**von 14:30 bis  
18:00 Uhr**

**Kaffee, Kuchen,  
sowie  
Bratwurst  
und  
Glühwein**

**Bastelstationen  
und  
Verkaufsstände**



## Aus unseren Kindereinrichtungen

### Grundschule Burkhardswalde

#### ■ Unsere Gesundheits- und Erntedankwoche

Unsere Projektwoche fand vom 14. bis 18.9. statt. In dieser Zeit haben wir uns mit gesunder Ernährung und Sport befasst. Jede Klasse hatte verschiedene Themen.

Die Klasse 4b war beim Imker und die 4a hat Brot gebacken.

Frau Zölfel, die Zahnärztin, war am Donnerstag, dem 17.9., bei



uns. Sie zeigte uns, wie man ein gesundes Frühstück vorbereitet. Am Freitag war der erste Höhepunkt, das Erntedankfest in der Kirche. Dort übergaben wir alle gesammelten Lebensmittel für Kinder, denen es nicht so gut geht.

Der zweite Höhepunkt war unser Crosslauf.

Viele Schüler hatten sich schon auf den Crosslauf gefreut. Er wurde von Frau Berszick eröffnet. Die Jüngsten rannten zuerst. Dann waren die 2., 3. und zum Schluss die 4. Klassen dran. Jeder Läufer hat sich sehr angestrengt. Es gab viele Sieger. Alle haben die Sprinter angefeuert.

Das Highlight des Crosslaufes war die Siegerehrung. Der Crosslauf war schön. Diese Woche war sehr toll!

*Die Rasenden Reporter: Leni Winkler, Josefina Janowsky, Phillip Müller, Simon Kindt*



Anzeigen

**Grundschule Klipphausen****■ Schule mal anders in Klipphausen**

Die letzte Woche vor den Herbstferien stand im Zeichen fächerverbindenden Unterrichts.

Die Klasse 1 lernte allerlei Wissenswertes rund um das Leben des Igels: Wie viele Stacheln hat er? Was ist sein Lieblingsfrühstück? An einem Back- und Basteltag entstanden Kekse und Tonfiguren in Igelform sowie ein gedrucktes Igelkunstwerk. Zum Abschluss gestalteten die Kinder das Märchen von Hase und Igel.

In jahrgangsgemischten Gruppen beschäftigten sich Kinder der Klassen 2, 3 und 4 mit dem Thema „Medien“. So entstanden Fotocollagen mit dem eigenen Portrait, es konnte auf Schreibmaschinen geschrieben werden, die Technik eines Schallplattenspielers wurde bestaunt und beim Bau einer Lochkamera konnte nachvollzogen werden, wie das Bild auf den Film oder den Speicherchip gelangt. Schüler der zweiten Klasse nahmen mit Unterstützung des Medienzentrums Meißner Märchen, passend zu Dias, auf. Dritt- und Viertklässler konnten mit Grafiktablets auf dem Computer malen und vertieften ihre Kenntnisse zur Internetrecherche.

J. Salzmann

**Grundschule Naustadt****■ Herbst in der Grundschule Naustadt**

Vor allem im Sachunterricht lernen wir viel über die einzelnen Jahreszeiten. Der Herbst hat es uns in diesem Jahr mit seinen vielen bunten Blättern besonders angetan. Wir erlebten ihn ganz intensiv gleich in mehreren Fächern.

So entstanden im Musikunterricht aus verschiedenen Herbstfrüchten eine Zeile mit Notenschlüssel und Noten. Die dritten Klassen spielten eine musikalische Weinernte. Im Werkunterricht bastelten die Kinder lustige Maismonster.

Sehr schöne Herbarien und Früchtesammlungen entstanden im Sachunterricht und im Deutschunterricht schrieben und gestalteten wir Herbstgedichte.

Jetzt freuen sich alle auf das Drachensteigen Ende Oktober als herbstlichen Höhepunkt.

Grundschule Naustadt

**■ Sport frei**

Auch in diesem Jahr gab es im September wieder den Tag des Sports. Wir führten wieder unseren beliebten Crosslauf rund ums Schulgelände durch. Unsere Erstklässler waren besonders aufgeregt, weil sie ja zum ersten Mal dabei waren. Aber im Sportunterricht wurde ja fleißig geübt, so dass alles gut klappte.

Zunächst wärmten wir uns mit gymnastischen Übungen auf. Dann ging es los. Jede Klasse lief die vorgeschriebenen Runden. Alle waren mit Feuereifer und Sportlichem Ehrgeiz dabei.

Anschließend wurden in der Turnhalle lustige Staffelspiele durchgeführt und mit der Siegerehrung für die Besten beim Laufen endete dieser sportliche Vormittag.

Grundschule Naustadt





## Neues von der Feuerwehr

### FFW-Dienstplan

- **Ortswehr Burkhardswalde**
  - Freitag, den 06.11.2015  
19.30 Uhr Gerätehaus  
Winterfestmachung
  - Freitag, den 20.11.2015  
19.30 Uhr Gerätehaus  
Planspiel – Bahnunfälle
- **Jugendfeuerwehr Burkhardswalde**
  - Sonnabend, den 14.11.2015  
09.00 Uhr Gerätehaus  
Altpapier sammeln
  - Freitag, den 27.11.2015  
17.30 Uhr Gerätehaus  
Persönliche Schutzausrüstung  
FwDV 7
- **Ortswehr Garsebach**
  - Montag, den 02.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Erste Hilfe
  - Montag, den 16.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Arbeitsschutz
- **Ortswehr Gauernitz**
  - Donnerstag, den 05.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Winterfestmachung
  - Donnerstag, den 19.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Arbeitsschutz
- **Ortswehr Hühndorf**
  - Montag, den 23.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Verkehrsteilnehmerschulung
- **Ortswehr Klipphausen**
  - Dienstag, den 10.11.2015  
18.30 Uhr Gerätehaus  
Eisrettung  
Grundtätigkeiten der FwDV 2
- Dienstag, den 24.11.2015  
18.30 Uhr Gerätehaus  
Kommunikation an der ES
- **Jugendfeuerwehr Klipphausen**
  - Sonnabend, den 07.11.2015  
09.00 Uhr Gerätehaus  
Jahresabschluss, Belehrung,  
Lernzielkontrolle
- **Ortswehr Miltitz**
  - Montag, den 02.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Gerätetraining, Kommandoübungen,  
Winterfestmachung, Leitungssitzung
  - Montag, den 16.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Vorführung einer DVD zu Pkw-  
Unfällen und Personenrettung
- **Ortswehr Röhrsdorf**
  - Dienstag, den 10.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Löschmittel
  - Dienstag, den 24.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Gefahrguteinsatz
- **Ortswehr Rothschönberg**
  - Montag, den 02.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Einsatztaktiken der FFw
  - Montag, den 16.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Erste Hilfe
- **Ortswehr Scharfenberg**
  - Donnerstag, den 05.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Winterfestmachung
  - Donnerstag, den 19.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Funkausbildung
- **Jugendfeuerwehr Scharfenberg**
  - Mittwoch, den 11.11.2015  
17.00 Uhr Gerätehaus  
Dienst
- **Ortswehr Sora**
  - Dienstag, den 10.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Löschmittel (mit Röhrsdorf)
  - Donnerstag, den 26.11.2015  
19.00 Uhr Gerätehaus  
Winterfestmachung
- **Ortswehr Tanneberg**
  - Donnerstag, den 12.11.2015  
19.30 Uhr Gerätehaus  
Ausleuchtung und Absicherung einer  
Unfallstelle
  - Donnerstag, den 26.11.2015  
19.30 Uhr Gerätehaus  
Winterfestmachung Geräte und  
Ausrüstung
- **Ortswehr Taubenheim**
  - Donnerstag, den 05.11.2015  
19.30 Uhr Gerätehaus  
Brandursachenermittlung
  - Donnerstag, den 19.11.2015  
Meißen  
Dienstsport Ortswehrmeisterschaft  
Bowling (Wanderpokal)
- **Jugendfeuerwehr Taubenheim**
  - Sonnabend, den 07.11.2015  
09.00 Uhr Gerätehaus  
Altpapier sammeln
  - Sonnabend, den 21.11.2015  
09.00 Uhr Gerätehaus  
Knoten, Stiche, tragbare Leitern

**Der Dienstplan ist für jeden Kameraden verbindlich und gilt gleichzeitig als Einladung zum Dienst.**

### Anzeigen



## ■ Große Feuerwehrübung im Kindergarten Taubenheim am 19.09.2015

Mit einem Pfiff aus der Trillerpfeife wurde die Ruhe im Kindergarten jäh unterbrochen und die Kinder wussten Bescheid, es ist Feueralarm. Daraufhin wurden sie von den Erzieherinnen in geordneter Ruhe aus den Räumen und an einen sicheren Platz geführt. Im gleichen Augenblick heulten die Sirenen und dicke Rauchschwaden drangen aus den Fenstern des Kindergartens Sonnenschein. Nach dem Zählen der Personen war klar, dass eine Person mit Tochter fehlte. Alle hofften, dass die Feuerwehr so schnell wie möglich da ist.

Kurz darauf waren auch schon die Martinshörner der Feuerwehren zu hören, trotzdem verging die Zeit sehr langsam, Minuten werden zu Stunden. Aber nachdem das erste Auto da war, war die Erleichterung allen anzusehen. Gespannt schauten die Kinder, Erzieher, Eltern und Großeltern, wie die Feuerwehr vorging. Mit dem Schnellangriff der Feuerwehr Taubenheim ging es unter schwerem Atemschutz in die Räume der Kinderkrippe.



Die vermissten Zwei sind schnell gefunden worden, so dass beide schnell wieder an der frischen Luft waren. Auch kam danach gleich das erste Wasser aus den Strahlrohren, welches von den Kameraden der Partnerfeuerwehr Taubenheim/Spree vom nahe gelegenen Teich mit der Pumpe gefördert wurde.

Zum Glück war alles nur eine Übung, die man als erfolgreich verbuchen kann.

Aus der Sicht der Feuerwehr immer interessant, wie lange und vor allem wie es abläuft. Hier konnte man sagen, dass, von paar Kleinigkeiten abgesehen, alles sehr geordnet und zügig verlief. Natürlich gibt es immer Verbesserungen, aber dafür sind Übungen da. Ein Lob an die Kinder und die Erzieherinnen, welche die Lage ernst genommen und ihren Teil der Übung sehr gut absolviert haben. Hier sollte nochmal erwähnt werden, dass solche Übungen, nicht immer mit der ganzen Feuerwehr, so oft wie möglich wiederholt werden sollten.

Es gilt der Dank der Partnerfeuerwehr, die uns tatkräftig unterstützt hat, dem Team des Kindergartens und auch der Feuerwehr Röhrsdorf, die mit ihrem neuen Einsatzfahrzeug da war. Dies hat 4000 Liter Wasser im Tank und kann in solchen Fällen lebensrettend sein.

Sehr positiv war, dass viele Eltern und Großeltern der Einladung folgten und einmal miterleben konnten, wie es im Ernstfall ablaufen könnte.

Zum Abschluss gab es noch herzliche Worte von den Einsatzleitern, dem Gemeindeführer Manfred Kreißler und natürlich von der Leiterin des Kindergartens.

Nochmals an alle ein großer Dank für die Einsatzbereitschaft und für jede Mithilfe, denn man darf nicht vergessen, dass das Ganze an einem Samstag stattgefunden hat.

*Thomas Schneider  
Freiwillige Feuerwehr Taubenheim*

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir bitten um eine **Altpapierspende** für unsere Aktivitäten in der Jugendfeuerwehr.



**WANN** am Samstag, dem 14.11.2015  
**WO** Burkhardswalde, Groitzsch, Tanneberg, Rothsönberg, Schmiedewalde, Munzig, Miltitz, Robschütz, Semmelsberg, Garsebach

Legen Sie Ihr Altpapier gebündelt oder in Kartons, Beutel bis 8:30 Uhr an Ihrer Grundstücksgrenze ab.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Anzeigen



## Vereinsnachrichten

### ■ Veranstaltungskalender – Klipphausen November 2015

sonn- und feiertags, 13.30 Uhr, Altes Kalkbergwerk Miltitz  
**Führungen**

06.11.2015, 15.00 - 18.00 Uhr, Grundschule Burkhardswalde  
**Blutspende des DRK**

06.11.2015, 17.00 Uhr, Treffpunkt Sportplatz Scharfenberg  
**Lampionumzug des Kinderhauses Spatenberg**

06.11.2015, 18.00 - 20.00 Uhr, FFw-Haus Sora  
**DRK-Ortsverein – Erste-Hilfe Fresh-Up**

08.11.2015, 17.00 Uhr, Kirche Röhrsdorf  
**Konzert mit Kathy Leen und Holger Miersch**

13.11.2015, 17.00 Uhr, Kita Klipphausen  
**Martinsfeuer**

13.11.2015, 19.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Scharfenberg  
**Verkehrsteilnehmerschulung**

14.11.2015, 20.00 Uhr, Turnhalle Taubenheim  
**Flower-Power-Disco**

15.11.2015, 14.30 Uhr, Wildberg  
**Andacht für Opfer des Zweiten Weltkrieges**

21./22.11.2015, 10.00 - 20.00 Uhr  
Offenes Weingut Anke Schüler, Schmiedewalde  
**Kranzbinden vor dem Advent mit Glühwein**

21./22.11.2015, 14.30 und 17.00 Uhr, Altes Kalkbergwerk Miltitz  
**Tischlein deck dich, Marionettentheater Dombrowsky**

27.11.2015, 14.30 Uhr, Grundschule Burkhardswalde  
**Weihnachtsmarkt**

28.11.2015, Unser Bäcker Klipphausen  
**11. Stollenfest**

29.11.2015, 14.00 Uhr, Schloss Rothschnöberg  
**Weihnachtsmarkt**

29.11.2015, 16.30 Uhr Kapelle Schloss Rothschnöberg  
**Traditionelle irische Musik mit Cornelia Platen**

**Feststehende Termine für den Veranstaltungskalender Klipphausen senden Sie bitte an folgende Mailadresse: [gemeindeverwaltung@klipphausen.de](mailto:gemeindeverwaltung@klipphausen.de).**

### ■ Altes Kalkbergwerk Miltitz

**Am 21. und 22. November 2015**, jeweils **14.30 Uhr und 17.00 Uhr** wird **in der Pulverkammer** im „Alten Kalkbergwerk“ in Miltitz das Märchen **„Tischlein deck dich...“** aufgeführt.

**Kartenbestellungen** sind an die Gemeindeverwaltung in Klipphausen, **Tel.: 035204 2170** (Frau Lehmann) zu richten. Restkarten bekommen Sie an der Tageskasse im Bergwerk eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

**Eintrittspreis: 7,00 EUR**



**Am 27. Dezember** gastiert **Thomas Stelzer Gospel Crew** im Besucherbergwerk. Beginn des Konzertes ist 17.00 Uhr und der **Eintrittspreis beträgt 16,00 EUR.**

Karten erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Bürgerbüro, Talstr. 3 in 01665 Klipphausen, Telefon 035204 21721, und im Bürgerbüro in der Grundschule Burkhardswalde, Schulstr. 2, Telefon 035245 729001 (dienstags 14.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr).

### ■ Es ist eingeeizt! – Adventskranzbinden am 27. November im Steingut

Der Steingut-Verein lädt zum gemeinsamen Advents-Kranzbinden am Freitag, dem 27.11.2015, ab 17.00 Uhr in den Wohnturm in Burkhardswalde ein.

Für warme Suppe und Gewürztee ist gesorgt. Auch der obligatorische Glühwein wird nicht fehlen. Bindegrün/Material und Werkzeug für die Kränze und Gestecke werden von allen TeilnehmerInnen mitgebracht. Der Verein bittet um eine Spende für das Steingut. Rückfragen an [vorstand@steingutverein.de](mailto:vorstand@steingutverein.de)



Suchen Sie einen gemütlichen Raum für Ihre Weihnachtsfeier?

Die neuen Öfen sind eingeweiht und Feuerholz liegt bereit. Wir haben noch freie Termine im Dezember für eine Nutzung der Räume im Steingut.

Weitere Informationen unter [www.steingutverein.de](http://www.steingutverein.de)

Linda Hillig für den Steingut-Verein Burkhardswalde



## ■ Wissen und schnelles Handeln – äußerst wichtig!

Zumal, wenn es um die Gesundheit oder sogar Leben oder Tod geht. Deshalb hatten wir Landfrauen uns Frau Müller, Vorsitzende des DRK Ortsvereins Klipphausen, nach Röhrsdorf eingeladen. Wir wollten gern wissen, wie man sich in Notsituationen verhält, z. B. bei einem Schlaganfall, bei Herzversagen, bei Unfällen generell oder wie ein Notruf abzusetzen und was dabei zu beachten ist.

Zwei Stunden vergingen wie im Fluge (obwohl noch mehr Zeit dafür auch nicht schlecht gewesen wäre).

Frau Müller hat alles sehr anschaulich erläutert, z.B. dass auch die einfachsten Dinge, die wir schon als selbstverständlich ansehen, Erste-Hilfe-Leistungen sind. Wie Pflaster auflegen, Hilfe anbieten, Trost zusprechen. Auch Hilfe holen gehört dazu. Und dass man bei Herzversagen den Menschen aufrecht hin setzen muss. Und wie man generell herangeht, wenn man einen verunfallten oder hilflosen Menschen überhaupt erst einmal anspricht. Oder ihn in die stabile Seitenlage bringt. Hut ab vor den Landfrauen, die sich als anschauliches

Beispiel zur Verfügung stellten und sich auch gleich mal in eine Notfalldecke einwickeln ließen.

Frau Müller hatte auch diese Vorführpuppen mit, um Herzdruckmassage und eine Mund-zu-Mund-Beatmung üben zu können. Und dass man z. B. in öffentlichen Räumen unbedingt nach einem Defibrillator suchen sollte, weil der eine absolute Hilfe leistet und einem genau sagt, was zu tun ist.

Allein dieses „Lehrojekt“ hat so seinen Preis, aber natürlich auch die tatsächlichen Hilfsmittel zur Hilfeleistung sind nicht für umsonst zu haben. Der DRK Ortsvorstand Klipphausen ist ehrenamtlich tätig. Und wir können sagen, dass wir mit der Teilnahmegebühr von 5 Euro pro Person diesen Verein unterstützt haben.

Bei aller Hilfsbereitschaft sollte man jedoch seine eigene Sicherheit in bestimmten Situationen nicht vernachlässigen (Warnweste, Warndreieck).

Niemand darf sich scheuen, zu helfen, denn das ist Bürgerpflicht. Mal etwas nicht ganz richtig zu machen, ist weniger

schlimm, als gar nichts zu tun. Das ist sträflich und könnte unter Umständen sogar Menschenleben kosten.

Wir haben diesen „Lehrgang“ als sehr lehrreich und interessant empfunden, Wissen aufgefrischt oder erneuert.

Passieren doch die häufigsten Unfälle zu Hause. Trotzdem wünscht sich natürlich Jeder bzw. Jede, nicht in so eine „Hilfssituation“ zu kommen. Möge das Leben so gesund und unfallfrei verlaufen wie nur möglich.

So, wie z. B. unser Kegelnachmittag im September in Polenz, der unfallfrei und problemlos über die Bühne ging. Da zählt immer die Freude und der Spaß an der gemeinsamen „sportlichen Betätigung“.

Auf die nächste Zusammenkunft freuen wir uns auch wieder. Weihnachtliches Basteln steht auf der Tagesordnung.

Mögen bis dahin und auch weiterhin alle gesund bleiben.

H. Mücke



## ■ Suchen Sie einen Babysitter?

Der DRK Ortsverein Klipphausen bietet Ihnen ausgebildeten Babysitter für Gauerwitz und Umgebung an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte:

DRK Kreisverband Meißen e. V.  
Ortsverein Klipphausen  
Frau Kohs/Frau Geckert  
Bergstraße 8, 01662 Meißen  
Tel: (03521) 75 87 0  
(erreichbar 08:00 - 12:00 Uhr)  
Funk: 0152/23697885  
E-Mail: info@drk-ov-klipphausen.de  
www.drk-meissen.de

Frau Geckert beantwortet gern Ihre Fragen rund um den Babysitter und die Vermittlungsbedingungen. Außerdem können Sie sich das kostenlose „Info-Material für Eltern“ zukommen lassen.

## ■ Kursangebote „Erste Hilfe-Lehrgänge“ – Fresh-Up-Kurse

Fühlen auch Sie sich unsicher, in einem Notfall zu helfen? Dann besuchen Sie doch mit Verwandten, Freunden und Bekannten jetzt im Herbst einen Auffrischkurs „Fit in Erste Hilfe“.

In nur ca. 2 Stunden vermitteln wir Ihnen kompakt und praxisorientiert die wichtigsten Bausteine der Ersten Hilfe.

**Wann: 6. November 2015, 19:00 Uhr**  
**Wo: Feuerwehrgerätehaus Sora**

Bitte melden Sie sich an unter:

E-Mail: info@drk-ov-klipphausen.de, Telefon: 0152/23697809



**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

---

**Anzeigentelefon:**  
**037208/876200**

*Heimatverein Rothschönberg e.V. - Jugendclub Rothschönberg - Freiwillige Feuerwehr Rothschönberg laden ein*

# Rothschönberger Schlossweihnacht

*Am 1. Advent*  
**29. November 2015 ab 14:00**



*Weihnachtliches Flair im Schlosshof - für das leibliche Wohl wird gesorgt*  
*Weihnachtsständchen - Weihnachtsbasteln - Märchenstunde - Ausstellung*  
*Andacht und A Capella Songs - irische Musik in der Kapelle*  
*und nach Einbruch der Dunkelheit kommt der Weihnachtsmann*



## Vereinsnachrichten

### ■ Werte Bürgerinnen und Bürger,

hier mal wieder ein paar aktuelle Neuigkeiten vom Weistropfer Sportverein.

Nach guter Vorbereitung auf die aktuelle Saison sind die erste Männermannschaft und die Spielgemeinschaft SV Klipphausen/Gauernitz-Weistropfer SV II erfolgreich in die neue Spielzeit gestartet. Beide Mannschaften konnten die ersten 3 Saisonspiele gewinnen. Hierbei machte sich natürlich bemerkbar, dass wir in der Sommerpause neue Sportfreunde für uns gewinnen konnten. Leider konnte die erste Mannschaft in der Folge diese Leistung nicht immer bestätigen. Dennoch sind wir alle sehr zuversichtlich, dass mit dem bislang gezeigten, guten spielerischen Niveau die Saisonziele erreicht werden können.

Auch unsere Altherrenmannschaft hält weiter kräftig zur Stange. Der gute Mannschaftsgeist hat sich inzwischen über die Gemeindegrenzen hinaus herangesprochen, so dass auch hier immer wieder Fußball begeisterte Sportfreunde zu uns finden. Beispielhaft für hohe Leistungen, die auch im „reiferen“ Alter noch möglich sind, ist der Erfolg gegen eine zwei Klassen höher spielende Mannschaft im aktuellen Pokalwettbewerb.

Ein besonderes Augenmerk in unserem Verein liegt natürlich auf der Jugendarbeit. Hier haben wir inzwischen zusammen mit dem SV Klipphausen/Gauernitz mehrere Mannschaften von F-D-Jugend im Spielbetrieb. Unsere Verantwortlichen im Jugendbereich haben inzwischen eine Struktur geschaffen, auf welche wir in den kommenden Jahren aufbauen können. Dass dies auch sehr notwendig ist, zeigt der stete Nachstrom von Fußball verrückten Kindern. Beispielhaft sei hier die G-Jugend-Mannschaft mit derzeit um die 20 Kinder genannt. Tendenz steigend.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Trainern, Betreuern und Eltern bedanken, ohne die der organisatorische Aufwand nicht zu bewältigen wäre. Wir sind echt stolz, mit solchen Menschen arbeiten zu dürfen.

Die im April 2015 gegründete Gymnastikabteilung des Weistropfer Sportvereins hat inzwischen auch über 25 Mitgliederinnen, welche sich zu den wöchentlichen Trainingseinheiten sportlich verausgaben können. Das von den Damen geschaffene Angebot wird sehr intensiv genutzt. Bemerkenswert ist hierbei, dass die Altersspanne von 26 bis 81 (!) Jahren reicht. Einfach klasse.

Für die in Zukunft anstehenden Aufgaben sind wir jederzeit auf der Suche nach neuen Spielern, Trainer/innen, Schiedsrichter/innen und Übungsleiter/innen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns an. Gern können Sie unseren Verein auch als nichtaktives Mitglied unterstützen.

Natürlich wird auch das Feiern in unserem Verein nicht vernachlässigt.

Unser jährliches Vereinsfestwochenende vom 27. bis 28.06.2015 war wie jedes Jahr ein voller Erfolg. Im Turniermodus wurde in allen Altersklassen um die Pokale gekämpft. Hierbei war das Turnier der Jugendmannschaften am Sonntag das sportliche Highlight. Was hier von den Kindern gezeigt wurde war extra klasse.



Am darauf folgenden Wochenende fuhr eine gemischte Mannschaft zu der Partnergemeinde in Czajków (Polen). Nach der 4-stündigen Anreise und einem reichlichen Frühstück stand ein sportlicher Wettkampf mit der Männermannschaft des LZS Czajków an. Bei 38 °C im Schatten gaben beide Mannschaften alles. Am Ende stand ein 8:7 mit vielen Traumtoren zu Buche. Am Abend ließen wir den Tag am Lagerfeuer mit kalten Getränken und Gebrülltem ausklingen. Für die super Organisation und Gastfreundschaft möchten wir uns bei unseren polnischen Freunden sehr bedanken. Wir kommen gern wieder.

Seine winterlichen Schatten wirft schon unsere Weihnachtsfeier voraus. Am 12.12.2015 wollen wir mit allen Vereinsmitgliedern zusammen auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Abschließend möchten wir noch ein paar Zeilen an unsere Sponsoren richten.

#### **Vielen, vielen Dank für Ihre Unterstützung!!!**

Ohne diese materiellen oder finanziellen Zuwendungen wäre unsere Vereinsarbeit nicht möglich. Jeder Euro hilft uns, den Spielbetrieb zu sichern, Trainingsequipment zu kaufen, Sportler auszustatten oder die Beiträge für Sportverbände zu erbringen. Und seien Sie gewiss, jeder Cent kommt dem Verein zu Gute.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen der

Weistropfer SV e.V.

Aktuelle Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite [www.weistropfersv.de](http://www.weistropfersv.de)

traditionelle irische Musik  
mit  
Cornelia Platen

am 1. Advent - 29. November 16.30 Uhr  
in der Kapelle Schloß Rothsönberg

### ■ Der Taubenheimer Karneval- & Traditionsverein e.V. informiert

Diese Termine im November sollten Sie nicht versäumen:

**am 11.11., 11:11 Uhr** „Erste“ Schlüsselübergabe am Rathaus Klipphausen und

**am 14.11.** Faschingsauftakt des TKV in der Sporthalle Taubenheim unter dem Motto „40 Jahre Fasching in Taubenheim, wir laden zur Flower Power Disko ein“  
Einlass: 19:00 Uhr - Beginn: 20:00 Uhr

Karten für die Veranstaltung am 14.11. können im Vorverkauf hier gekauft werden: Bäckerei Udo Theilig in Taubenheim und im Blumenladen Beate Brattig in Ullendorf oder Ihr schickt uns eine Mail an: [karnevalsverein-taubenheim@gmx.de](mailto:karnevalsverein-taubenheim@gmx.de)



**40 Jahre Fasching in Taubenheim,  
wir laden zur  
Flower-Power-Disco  
ein.**

**14.11.2015**  
Saisonöffnung, Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

**06.02.2016**  
Rentnerfasching, Beginn ab 14 Uhr  
öffentlicher Fasching 20 Jahre TKV  
Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

**07.02.2016** Kinder-Fasching  
Beginn ab 14 Uhr

**13.02.2016** Festveranstaltung  
40 Jahre Fasching, 20 Jahre TKV  
Einlass ab 19 Uhr, Beginn ab 20 Uhr

Kartenvorverkauf: Blumenladen Beate Brattig Ullendorf  
Kartenreservierung unter: karnevalsverein-taubenheim@gmx.de

### Ev.-Luth.-St.-Bartholomäus – Kirchgemeinde Röhrsdorf

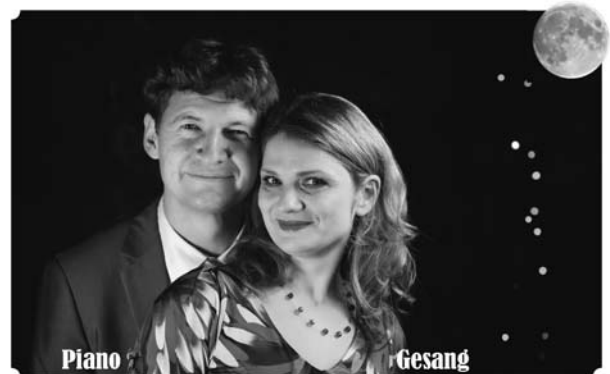
Pfarramt Röhrsdorf, Kirchberg 5, 01665 Klipphausen  
Tel: 035204/48541 · Fax: 035204/28918  
E-Mail: [kirche-roehrsdorf@freenet.de](mailto:kirche-roehrsdorf@freenet.de)

- 01. November – 22. Sonntag nach Trinitatis**  
Sora 08.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Naustadt 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit der  
Kurrende und Kindergottesdienst
- 08. November – Drittletzter des Kirchenjahres**  
Sora 08.30 Uhr Kirchweih mit Posaunen  
Röhrsdorf 10.00 Uhr Kirchweih
- 11. November – Martinstag**  
Naustadt 16.30 Uhr Martinsfeier
- 15. November – Vorletzter des Kirchenjahres**  
Naustadt 10.00 Uhr Kirchweih, Abendmahlsgottesdienst  
mit Kindergottesdienst
- 18. November – Buß- und Betttag**  
Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit dem Chor
- 22. November – Ewigkeitssonntag - Letzter des Kirchenjahres**  
Naustadt 08.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Sora 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
Röhrsdorf 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 29. November – 1. Advent**  
Röhrsdorf 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe, Kur-  
rende, Flötenkreis und Posaunenchor

**Anzeigen**

## 2x Vollmond und zurück!

Lieder von hellen und der dunklen Seite



Piano  
Holger Miersch

Gesang  
Kathy Leen

**Sonntag, 8.11.2015, 17.00 Uhr**

**Kirche zu Röhrsdorf**

**Im Anschluss: Glühwein & Co. im Gemeindesaal**

Eintritt frei, Spenden zur Finanzierung des Konzertes und  
zur Sanierung der Kirche erbeten!



## Kirchennachrichten

### ■ Kleidersammlung

Herzlichen Dank für die gespendeten Textilien. Etwa 1.500 kg wurden bei der letzten Kleidersammlung in unserem Gemeindegebiet bereitgestellt. Da es immer schwieriger wird, geeignete Orte für die Sammlung der Kleidersäcke zu finden und uns viele gebeten haben, über das gesamte Jahr Möglichkeiten der Annahme von Textilien einzurichten, haben wir vorerst 5 Container aufgestellt. Diese ersetzen dann die jährliche Aktion im August oder September. Ein Flyer dazu ist als erste Information im Amtsblatt mit abgedruckt. Nochmals herzlichen Dank auch im Namen der „Deutschen-Kleider-Stiftung“.

*Pfarrer Christoph Rechenberg*



für Wärme und Würde ...



# Kinderleicht Gutes tun.

Spielend einfach finden Sie unsere  
Sammelbehälter für aussortierte Kleidung!

Unterstützen Sie die Rumänienhilfe des Kirchenbezirk Meißner-Großhain sowie weitere soziale Projekte der Deutschen Kleiderstiftung durch Ihre Kleiderspende. Unsere Sammelbehälter finden Sie an den folgenden Orten:

01665 Klipphausen OT Röhrsdorf Kirchberg 5

01665 Klipphausen OT Sora Dorfstr. 10

01665 Klipphausen OT Sachsdorf Hühndorferstr. 30

01665 Klipphausen OT Naunstadt Pinnenweg 8

01665 Klipphausen OT Constappel Langer Weg

Mitglied im Dachverband FairWertung e.V.

FAIR Wertung

Gerne stehen wir Ihnen für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung:  
Deutsche Kleiderstiftung: Fon 0 53 51 5 23 54-15 · Fax 0 53 51 5 23 54-29 · info@kleiderstiftung.de  
Pfarrer Harald Pepel: Fon 0 35 22 50 21 97 bzw. 52 87 02 · Fax 0 35 22 52 87 01 · harald.pepel@evks.de

### ■ Tag des Offenen Denkmals 2015



Dieser Tag war ein besonderer Höhepunkt in der Röhrsdorfer Kirche. Über 340 Besucher haben das vielfältige Programm wahrgenommen. Der Tag begann mit einem Gottesdienst. Danach wurden

verschiedene Führungen z. B. auf den Turm oder in die Gruft angeboten. Besonderer Schwerpunkt war in diesem Jahr die Restaurierung von historischen Büchern. Die Buchrestauratorin und Buchbindemeisterin Cornelia Lindner zeigte vielen Interessierten die Kunst des Buchbindens. Restauratorin Ute Schreiber demonstrierte an Teilen eines Altares, die sie mitgebracht hatte, die Vergoldung mit Blattgold. Der zukünftige Orgelbaumeister Axel Thomas von der Orgelbaufirma „Mitteldeutscher Orgelbau A. Voigt“ aus Bad Liebenwerda gab Auskünfte zu seinem Meisterstück der neuen Röhrsdorfer Orgel. Den Abschluss bildete ein Konzert der Musikschule des Landkreises Meißen unter der Leitung von Herrn Hammer, in dem auch die Orgel erklang.

### Ev.-Luth. St.-Nikolai-Kirchgemeinde Weistrop-Constappel und Ev.-Luth. Kirchgemeinde Unkersdorf

**Pfarramt Weistrop, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen**  
Tel./Fax: 03 51 / 4 53 77 47

#### ■ Gottesdienste

- |   |  |
|---|--|
| <p><b>01.11.</b><br/>9.00 Uhr<br/>10.30 Uhr</p>               | <p><b>22. Sonntag nach Trinitatis</b><br/>in Unkersdorf, Predigtgottesdienst<br/>in Weistrop, Predigtgottesdienst</p>  |
| <p><b>08.11.</b><br/>14.00 Uhr</p>                            | <p><b>Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</b><br/>in Unkersdorf, Familiengottesdienst zum Kirchweihfest mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken</p>         |
| <p><b>13.11.</b><br/>16.30 Uhr</p>                            | <p><b>Martinsandacht</b><br/>in Constappel mit anschließendem Laternenumzug</p>  |
| <p><b>14.11.</b><br/>17.00 Uhr</p>                            | <p><b>Martinsandacht</b><br/>in Weistrop mit anschließendem Laternenumzug</p>  |
| <p><b>15.11.</b><br/>14.00 Uhr</p>                            | <p><b>Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr</b><br/>in Weistrop, Kirchweihfest mit Abendmahl und Kindergottesdienst und anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken</p> |
| <p><b>18.11.</b><br/>10.00 Uhr</p>                            | <p><b>Buß- und Betttag</b><br/>in Constappel, Predigtgottesdienst</p>  |
| <p><b>22.11.</b><br/>9.00 Uhr<br/>10.30 Uhr<br/>14.00 Uhr</p> | <p><b>Ewigkeitssonntag</b><br/>in Weistrop, Predigtgottesdienst<br/>in Unkersdorf, Predigtgottesdienst<br/>in Constappel, Predigtgottesdienst</p>                |
| <p><b>29.11.</b><br/>10.00 Uhr</p>                            | <p><b>1. Advent</b><br/>in Constappel, Musikalischer Mitmach-Gottesdienst</p>  |

#### ■ Gemeindenachmittage:

- |            |           |                                 |
|------------|-----------|---------------------------------|
| 10.11.2015 | 14.00 Uhr | in Unkersdorf in der Kirche     |
| 11.11.2015 | 14.00 Uhr | in Weistrop in der Winterkirche |
| 12.11.2015 | 14.00 Uhr | in Constappel in der Kirche     |

#### ■ Männerkreis am Stammtisch:

- |            |           |                 |
|------------|-----------|-----------------|
| 13.11.2015 | 20.00 Uhr | im Gut Wildberg |
|------------|-----------|-----------------|

#### ■ Hauskreis:

- |            |           |                            |
|------------|-----------|----------------------------|
| 11.11.2015 | 19.30 Uhr | bei Frau Dube in Gauernitz |
|------------|-----------|----------------------------|

Anzeigen



## Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

### ■ Limbach

01.11.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst
22.11.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

### ■ Sachsdorf

15.11.	09:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
22.11.	14:00 Uhr	Bibelstunde der LKG

### ■ Wilsdruff

08.11.	09:30 Uhr	Gottesdienst zur Friedensdekade (K)
11.11.	17:00	Gottesdienst zum Martinsfest
15.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
17.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
18.11.	17:00 Uhr	Konzert zum Buß- und Bettag, Abschluss Friedensdekade
22.11.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
24.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = mit Kindergottesdienst

### ■ Besondere Veranstaltungen

#### Friedensgebete in Wilsdruff

vom 09. bis 17. November, immer Montag bis Freitag, jeweils 19:00 Uhr

## Katholische Pfarrei St. Benno

Wettinstraße 15 | 01665 Meißen  
Tel.: 0 35 21 - 46 96 11 | Fax: 0 35 21 - 46 96 26  
E-Mail: Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de



### ■ Kath. Kirche St. Benno Meißen

Sa.	31.10.15	17.00 Uhr	erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche
So.	01.11.15	Hochfest Allerheiligen 10.00 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche 10.00 Uhr Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle
Mo.	02.11.15	Gedenktag Allerseelen 09.00 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche
Sa.	07.11.15	17.00 Uhr	erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche
So.	08.11.15	10.00 Uhr 14.00 Uhr	in der Pfarrkirche Hl. Messe in Krögis
Sa.	14.11.15	17.00 Uhr	erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche
So.	15.11.15	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche Wortgottesdienst in der St. Agnes Kapelle
Sa.	21.11.15	17.00 Uhr	erste Sonntagsmesse in der Pfarrkirche
So.	22.11.15	10.00 Uhr	in der Pfarrkirche

### ■ Kath. Kirche St. Pius X. Wilsdruff

So.	01.11.15	Hochfest Allerheiligen 9.00 Uhr	Hl. Messe
So.	08.11.15	14.00 Uhr	Hl. Messe in der Friedhofskapelle
So.	15.11.15	9.00 Uhr	Hl. Messe
So.	22.11.15	9.00 Uhr	Hl. Messe

## ■ Kirchgemeindefahrt nach Torgau



Am 19. September 2015 fuhren wir mit dem Bus der Firma Weigt bei strahlendem Sonnenschein entlang der Elbe nach Torgau. Ziel war der Besuch der 1. Nationalen Sonderausstellung zum 500. Reformationsjubiläum im Schloss Hartenfels, die unter der Überschrift „Luther und die Fürsten“ stand. Eine interessante Führung verhalf uns, die Schwerpunktsetzung

der Ausstellung zu entdecken. Die Reformation war stark in die damaligen politischen Strömungen und das Machtgefüge zu Beginn des 16. Jh eingebettet. Leider fehlten entscheidende Herrscherpersönlichkeiten aus dem unmittelbaren Umfeld. Es ging bei der Ausstellungskonzeption wohl vor allem um die Auswirkungen der Reformation. Nach einem zünftigen Mittagessen besuchten wir das Evangelische Bildungshaus „Wintergrüne e.V.“ mit der Erlebnisausstellung „Wurzeln und Flügel“, die uns in kurzer Zeit in die Perspektiven vom 3-jährigen Kind bis zum Jugendlichen eintauchen ließ. Mit einer individuellen Kaffeepause und einem starken Regenguss endete der Tagesausflug nach Torgau.

## ■ Tag der Deutschen Einheit in Sora



Ein Dankgottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit, anlässlich des 25. Jahrestages, fand in Sora am 3. Oktober statt. Den Gottesdienst gestalteten musikalisch der Posaunenchor unter Leitung von Mathias Tempel und Angelika Rudolf an der Orgel. Eine sehr lebendige und an die Zeit vor 25 Jahren erinnernde Predigt hielt Pfarrer i. R. Ullrich Schuster, der damalige Pfarrer der Gemeinde. Die Dankbarkeit für die friedliche Revolution und das, was sich daraus entwickelte, stand im Mittelpunkt des Gottesdienstes.

Nicht ohne daran zu erinnern, dass es uns heute mehr denn je aufgetragen ist, die freiheitliche, demokratische Staatsform zu schützen. Nur von dieser Basis aus kann Bedürftigen geholfen werden. Ein Dank gilt all denen, die nach dem Gottesdienst mit Getränken, Suppen und anderen Köstlichkeiten eingeladen hatten, noch etwas zu verweilen.

Weit über 100 Gäste folgten zum Gottesdienst und zum Imbiss.





## Kirchennachrichten

### Gottesdienste der Kirchengemeinden Krögis, Miltitz-Heynitz, Burkhardswalde

Pfarramt Burkhardswalde, Markt 1, 01665 Klipphausen,  
OT Burkhardswalde – Tel. 035245-70250; Fax 035245-70251,  
Pfarrer Mathias Tauchert, Telefon: 035245-729102,  
Mail: mathias.tauchert@evlks.de

#### 01. November 22. Sonntag nach Trinitatis

8.30 Uhr Kirchweihfest in Taubenheim  
10.00 Uhr Kirchweihfest in Miltitz

#### 08. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

8.30 Uhr Gottesdienst in Krögis  
9.30 Uhr Kirchweihfest und Taufgottesdienst mit Kindergottesdienst in Burkhardswalde, anschließend Gemeindeversammlung

#### 11. November Mittwoch

17.00 Uhr Martinsfest in der Kirche Krögis

#### 15. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

8.30 Uhr Gottesdienst in Tanneberg  
10.00 Uhr Kirchweihfest mit Heiligem Abendmahl in Heynitz  
18.00 Uhr Abendandacht mit dem Chor in der Kirche Miltitz

#### 18. November Buß- und Bettag

10.00 Uhr Gottesdienst in Taubenheim mit Heiligem Abendmahl

#### 21. November Sonnabend

19.00 Uhr Offener Abend in der Kirche Burkhardswalde

#### 22. November Ewigkeitssonntag

8.30 Uhr Gottesdienst in Heynitz  
8.30 Uhr Gottesdienst in Taubenheim  
10.00 Uhr Gottesdienst in Miltitz  
10.00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde  
14.00 Uhr Gottesdienst in Krögis  
14.00 Uhr Gottesdienst in Tanneberg

#### 29. November 1. Advent

8.30 Uhr Gottesdienst in Taubenheim  
10.00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde mit Heiligem Abendmahl  
10.00 Uhr Gottesdienst in Krögis mit Kindergottesdienst  
14.00 Uhr Gottesdienst in Miltitz mit anschließendem Kirchenkaffee

### Gräbersegnungen (GS):

#### Samstag 31.10.2015

10.30 Uhr Friedhof Leuben Pfr. Neumann  
14.00 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskapelle u. Pfr. Neumann  
GS in Nossen F. Wiehring

#### Sonntag 01.11.2015

14.00 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskapelle Pfr. Neumann  
u. GS in Lommatzsch W. Hentschel  
14.00 Uhr Alter Johannesfriedhof Pfr. Dittrich  
14.00 Uhr Friedhof der Frauenkirche Kpl. Gonda  
14.00 Uhr Friedhof Miltitz F. Wagner  
15.30 Uhr Neuer Johannesfriedhof Pfr. Dittrich  
15.30 Uhr Wolfgangsfriedhof Kpl. Gonda  
15.30 Uhr Friedhof Semmelsberg F. Wagner

#### Samstag 07.11.2015

10.00 Uhr Siebenlehn Pfr. Neumann  
14.00 Uhr Trinitatisfriedhof M. Banowski  
14.00 Uhr Friedhof Naustadt Kpl. Gonda  
14.30 Uhr Staucha, anschl. Hof Pfr. Neumann  
15.30 Uhr Martinsfriedhof M. Banowski  
15.30 Uhr Friedhof Kesselsdorf Kpl. Gonda

#### Sonntag 08.11.2015

14.00 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskapelle u. Pfr. Dittrich  
GS in Wilsdruff  
14.00 Uhr Hl. Messe in der Friedhofskapelle u. Kpl. Gonda  
GS in Krögis  
14.00 Uhr Nikolaifriedhof P. Spiegel  
15.30 Uhr Friedhof Burkhardswalde Kpl. Gonda  
15.30 Uhr Friedhof Grumbach Pfr. Dittrich  
15.30 Uhr Zehren P. Spiegel

*Herr, mitten im Leben treffen wir auf den Tod.  
Gib uns die Hoffnung, das Vertrauen und die Zuversicht,  
dass wir auch mitten im Tod auf das Leben treffen.*

*Rudi Weiß*

## Anzeigen



Ein Dankeschön an Herr Peter Haußig für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Wanderwegewart.



Am Volkstrauertag, Sonntag, den 15. November 2015, wird in Wildberg der Opfer des Zweiten Weltkrieges gedacht. Zur Teilnahme um 14.30 Uhr am Gedenkstein wird herzlich eingeladen.

Mit großer Betroffenheit erfuhren wir, dass Herr

## Achim Wünsche

nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Herr Wünsche hat viele Jahre aktiv im Gemeinderat Klipphausen mitgewirkt. Seine Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Projekten, seine Kompetenz und Einsatzbereitschaft für das Gemeinwohl waren immer eine Bereicherung der Kommunalarbeit. Mit den zahlreichen Beiträgen und Broschüren, die er als Ortschronist für Röhrsdorf erarbeitet hat, schuf er bleibende Erinnerungen an die Geschichte unserer Dörfer.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gerold Mann  
Bürgermeister der Gemeinde Klipphausen



## LEADER-Förderung Lommatzscher Pflege 2015/2016!

Die Antragstellung für Fördermöglichkeiten im ländlichen Raum wird durch themenbezogene Projektaufrufe des Regionalmanagements gestartet. Die einzelnen Projektaufrufe erfolgen dabei zu unterschiedlichen Zeiten. Welche themenbezogene Projektaufrufe (Maßnahmen) im Jahr 2015/2016 gestartet werden und schon gestartet sind erfahren Sie auf der Internetseite der Lommatzscher Pflege. Innerhalb der Laufzeit der Aufrufe können die Projekte eingereicht werden. Eine Auswahl erfolgt dann vom Entscheidungsgremium der Lommatzscher Pflege. Erst danach kann der Antrag bei der Bewilligungsbehörde des Landratsamtes eingereicht werden.

Für den aktuellen Projektaufruf zur Um- und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz zu Wohnzwecken, haben Antragsteller noch bis 29. Februar 2016 Zeit, Ihre Unterlagen beim Regionalmanagement Lommatzscher Pflege einzureichen.

Alle notwendigen Unterlagen wie Förderbedingungen, Kontaktdaten, Termine und weitere Informationen stehen Ihnen im Internet unter [www.lommatzscher-pflege.de](http://www.lommatzscher-pflege.de) unter dem Menüpunkt Förderung zur Verfügung.

## 1. Naustädter Flohmarkt

Am 26. September fand im Hof der Glaswerkstatt von Henriette Preuß der 1. Naustädter Flohmarkt statt. Neben allem möglichen Trödel von Kinderspielzeug über Bücher, Kleidung, Bildern und Tischdecken gab es auch zu Trinken und zu Essen. So wurde in fröhlicher Atmosphäre gefachsimpelt, gekauft, verkauft, gegessen und getrunken. Am Ende waren sich alle einig, im nächsten Jahr wieder einen Flohmarkt zu veranstalten; vielleicht auch auf einem anderen Hof.





## Allgemeine Informationen

# Einladung Seniorenweihnachtsfeier

**Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,**

wir laden Sie recht herzlich ein zur traditionellen Weihnachtsfeier der Gemeinde Klipphausen

**für Dienstag, den 8. Dezember 2015, im Grotzscher Hof.**

**Programm:**

14.00 Uhr      Beginn  
 14.30 Uhr      Kaffee und Stollen  
 15.00 Uhr      Unterhaltungsprogramm und Livemusik

Die Rückfahrt der Busse ist gegen 18.30 Uhr geplant.

Wir bitten Sie um eine verbindliche Anmeldung der Teilnahme bis zum **16. November 2015** in der Gemeindeverwaltung Klipphausen, Tel. 035204 2170, auch wenn Sie nicht mit dem Bus kommen. Wir benötigen die Teilnehmerzahl für die Bestuhlung im Grotzscher Hof.

**Die Einhaltung dieses Termins ist unbedingt erforderlich aufgrund der Festlegung der erforderlichen Buskapazität.**

Die Abfahrtszeiten der Busse entnehmen Sie bitte der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Klipphausen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*Ihr Bürgermeister*  
 Gerold Mann



## Kursangebote der Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Beginndatum	Uhrzeit
15M5021	PC Grundkurs für Senioren mit Windows 8	Meißen	03.11.2015	11:30
16M42007	Englisch Grundkurs A1/4	Meißen	03.11.2015	17:00
15M4207	Englisch Grundkurs A1/4	Meißen	03.11.2015	17:00
16M42014	Englisch Aufbaukurs A2/3	Meißen	09.11.2015	18:45
15M4214	Englisch Aufbaukurs A2/3	Meißen	09.11.2015	18:45
15G2708	Warme Lichtblicke	Großenhain	11.11.2015	18:00
15G3502	Heilkräuterseminar Weihnachtliche Aromen	Großenhain	23.11.2015	18:00

Anmeldung unter: Tel. 0351 / 830 47 76 / Fax 0351 / 830 14 76  
 schriftl.: VHS im Landkreis Meißen e.V.; Sidonienstr. 1a; 01445 Radebeul  
 info@vhs-LKmeissen.de; weitere Kurse unter [www.vhs-LKmeissen.de](http://www.vhs-LKmeissen.de)



**Ihr Anzeigentelefon: 037208/876-100 – Riedel – Verlag & Druck KG**



## ■ Verteilung Abfallkalender



Die Deutsche Post beginnt am 23. November im Auftrag des Zweckverbandes, die Abfallkalender für das Jahr 2016 zu verteilen. Das sind rund 270.000 Stück im Verbandsgebiet. Am 4. Dezember sollte dies erledigt sein.

Wer nach dem 4. Dezember noch keinen Kalender hat, meldet sich bitte telefonisch unter Tel. 0351 40404560 bei der Geschäftsstelle: Montag, Mittwoch, Freitag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr. Auch eine Meldung per Mail mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift ist möglich: info@zaoe.de.

Die Termine für 2016 sind ab dem 1. Dezember im Internet unter [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de) straßengenau und als pdf-Datei abrufbar. Sie können ausgedruckt oder in den persönlichen Terminkalender auf dem Smartphone oder PC geladen werden.

Der Zweckverband bittet, dass der Kalender genau studiert wird. So können sich durch Optimierung von Touren über den Jahreswechsel von 2015 auf 2016 Sprünge von gerader auf ungerader Woche ergeben. Auch durch Eingemeindungen kann es zu Tourenänderungen kommen.

Bis zum 31. Dezember gilt der Kalender für 2015.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, [presse@zaoe.de](mailto:presse@zaoe.de), [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)

## ■ Neuer Öffnungszeiten in Groptitz, Gröbern, Kleincotta und Saugrund

Die Wertstoffhöfe in Groptitz, Gröbern, Kleincotta und Saugrund haben vom 1. Januar 2016 an einheitliche Öffnungszeiten.

Die Anlagen haben dann jeweils  
montags von 8.00 bis 18.00 Uhr,  
dienstags bis freitags von 8.00 bis 16.30 Uhr und  
sonnabends von 8.00 bis 12.00 Uhr  
geöffnet.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, [presse@zaoe.de](mailto:presse@zaoe.de), [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)

## ■ Mitteilungspflicht der Grundstückseigentümer

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) erinnert die Grundstückseigentümer an ihre Mitteilungspflicht für gebührenrelevante Änderungen. Denn Änderungen werden rückwirkend nur für das Kalenderjahr 2015 berücksichtigt.

Im ersten Quartal 2016 erfolgt der Versand der Gebührenbescheide. Ein Bestandteil der Gebühr ist die Festgebühr, die nach der Zahl der mit Hauptwohnsitz im Grundstück lebenden Personen bemessen wird. Hat sich daran etwas geändert, so ist die unverzüglich dem Verband schriftlich mitzuteilen. Die Mitteilung muss laut Satzung bis zum 15. Dezember dieses Jahres zu erfolgen. Hierbei zählt das Datum des Posteinganges.

Die aktuelle Abfallgebührensatzung ist nachzulesen im Abfallkalender oder im Internet unter [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de).

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Meißner Straße 151 a

01445 Radebeul

Tel. 0351 4040450

[presse@zaoe.de](mailto:presse@zaoe.de)

## Gemeinnützige Seniorenbetreuung der Gemeinde Klipphausen und Umgebung

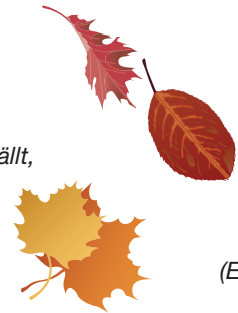
Renate Walter Telefon: 035244/41826

Gudrun Paul Telefon: 03521/403336



## Herbstmorgen

*Im Nebel ruhet noch die Welt  
noch träumen Wald und Wiesen.  
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,  
den blauen Himmel unverstellt,  
herbstkräftig die gedämpfte Welt  
in warmen Golde fließen.*



(E. Mörike)

## Liebe Seniorinnen und Senioren,

ja, genauso wie Eduard Mörike den Herbsttag beschrieb, haben wir uns das Reisewetter für unsere „Laubfärbungsfahrt“ vorgestellt. Doch das waren unsere Wunschvorstellungen.

Wenn auch an den ersten beiden Tagen der Kollege Petrus uns einen schönen Auftakt mit sonnigen Abschnitten bescherte, hatte er wohl sein Pulver damit schon verschossen.

Novemberwetter, neblig, grau und nass folgten. Aber das machte der guten Laune unserer Senioren kaum Abbruch, denn im Bus, im Schloss Schönfeld und in den Gaststätten war es warm und trocken.

Unsere Fahrt durch Dresden nach Schönfeld hat vielen von uns wieder einmal altbekannte Straßen und Plätze gezeigt. Die Führung im Schloss Schönfeld mit anschließender kleiner Zauber-show wurde von aktiven ehrenamtlich arbeitenden Personen mit viel Engagement durchgeführt.





## Allgemeine Informationen

Die kleine Rundfahrt durch das Schönfelder Hochland anschließend an das Mittagessen war für die meisten informativ und interessant und an den Tagen mit dem örtlichen Reiseleiter Herrn Kunath auch eine sehr spaßige Angelegenheit. Zum Kaffeetrinken ging es dann nach Bischofswerda zur Aussichtsgaststätte auf den Butterberg.

Unsere Heimfahrt wurde ein wenig durch die vielen Umleitungen beeinträchtigt. Aber dadurch lernt man immer wieder neue Strecken kennen und alles blieb im zeitlichen Rahmen.



Der Fahrplan dafür ist im Folgenden aufgestellt.

Unser nächster Termin wird dann die

### Weihnachtsfeier am 26.11.2015 im Tivoli in Freiberg sein.

Kurz vor dem Mittagessen werden wir dort eintreffen.

#### Programmablauf:

kleiner Sektempfang,  
Mittagessen (Entenbrust mit Rotkohl und Klöße)  
individueller Besuch des Weihnachtsmarktes  
Kaffeetafel und Weihnachtsprogramm  
mit Gitte und Klaus

Heimfahrt ca. 17.30 Uhr

*Bis dahin eine schöne Zeit  
Die Organisatoren Renate Walter und Gudrun Paul*

### Fahrplan

#### Weihnachtsfeier am Donnerstag, 26. 11. 2015, im Tivoli Freiberg

##### ■ Bus 1 – VA Herr Ambrosius

9.55 Uhr	Meißen, Busbahnhof
10.00 Uhr	Meißen, Rossmarkt
10.03 Uhr	Meißen, Porzellanmanufaktur
10.05 Uhr	Meißen, Kaufland
10.08 Uhr	Meißen, Netto

##### ■ Bus 2 – VA Frau Brandt

10.10 Uhr	Meißen-Kynast, Am hohen Gericht
10.15 Uhr	Meißen, Wasserweg
10.20 Uhr	Meißen, Dr.-Donner-Straße
10.25 Uhr	Meißen, Abzweig Lercha
10.30 Uhr	Ullendorf beide Hst

##### ■ Bus 3 – VA Frau Sternberg

9.50 Uhr	Meißen, Busbahnhof
10.00 Uhr	Bockwen, Ki-Ga
10.05 Uhr	Polenz, Wendeplatz
10.12 Uhr	Batzdorf, im Ort
10.18 Uhr	Scharfenberg, Am Grubenteich
10.20 Uhr	Scharfenberg, Arztpraxis
10.25 Uhr	Naustadt, beide Hst
10.30 Uhr	Riemsdorf Hst

##### ■ Bus 4 – VA Frau Mietzsch

9.55 Uhr	Altgauernitz Hst
10.00 Uhr	Wildberg, beide Hst
10.05 Uhr	Niederwartha, Hst
10.10 Uhr	Weistropp, Siedlung
10.15 Uhr	Weistropp, Dorfplatz
10.20 Uhr	Hühndorf Hst
10.30 Uhr	Klipphausen, Bergstraße Hst



##### ■ Bus 5 – VA Herr Kost

9.40 Uhr	Röhrsdorf beide Hst
9.50 Uhr	Constappel, Kreuzung
10.00 Uhr	Kleinschönberg, Linde
10.10 Uhr	Sora Hst
10.15 Uhr	Lampersdorf, Wendeplatz auch Lotzen

##### ■ Bus 6 – VA Frau Walter

9.25 Uhr	Garsebach Hst auch Piskowitz
9.35 Uhr	Robschütz Hst
9.45 Uhr	Miltitz, Getränkemarkt
9.50 Uhr	Miltitz OD
10.00 Uhr	Munzig Kulturhaus
10.05 Uhr	Burkhardswalde, Gasthof
10.10 Uhr	Seeligstadt
10.20 Uhr	Taubenheim

## ■ Wäscherolle in Rothschönberg

Ab sofort ist der Schlüssel für die Wäscherolle im Schloss Rothschönberg bei Frau Christine Bentke, Schenkberg 17, erhältlich. Wir möchten uns ganz herzlich für die bisherige Betreuung über viele Jahre bei Frau Lieselotte Schirrschmidt bedanken.

*Hauptamt*